GEMEINDE **BERG**

BERG IST AUF DER HÖHE

MITTEILUNGSBLATT

BERGSICHT

November 2023

GEMEINDE **BERG**

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat	Seite	2
Mitteilungen der Gemeindeverwaltung	Seite	18
Mitteilungen der Volksschulgemeinde	Seite	33
Mitteilungen von Vereinen und Institutionen	Seite	39
Inserate	Seite	69

Beiträge nimmt gerne entgegen:
Gemeindeverwaltung Berg
Hauptstrasse 43
8572 Berg TG
Telefon 071 637 70 40
mitteilungsblatt@berg-tg.ch

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe:
Freitag, 8. Dezember 2023

Auflage: 1700 Exemplare

Nützliche und aktuelle Informationen finden Sie auf www.berg-tg.ch

Auftragsvergabe externe Revisionsstelle

In den letzten Jahren wurde die finanzielle Führung der Gemeinde komplexer. Die Kontrolle durch die vom Stimmbürger gewählten Vertreter der Rechnungsprüfungskommission wird deshalb gemäss Gemeindeordnung Art. 31 neu unterstützt von der Firma Thalmann Treuhand AG, Weinfelden.

Überführung des Thurgauer Frauenarchivs in das Staatsarchiv Thurgau

Die Gemeinde Berg ist seit vielen Jahren Mitglied des Thurgauer Frauenarchivs (TFA). Ein grosser Diskussionspunkt im letzten Jahr war die Zukunft des TFA. Vier Vorstandsmitglieder haben angekündigt, dass sie ihr Amt in naher Zukunft niederlegen möchten. Gleichzeitig darf festgestellt werden, dass die massgeblichen Dokumente der Thurgauer Frauen aus dem letzten Jahrhundert gesammelt worden sind. Die noch eingehenden Vor- und Nachlässe werden spärlicher. Der Verein hat seinen ursprünglichen Zweck, nämlich die Aufarbeitung der Biografien der Frauen des letzten Jahrhunderts, erfüllt. Der Gemeinderat hat seine Zustimmung zur Überführung des Thurgauer Frauenarchivs ins Staatsarchiv zugestimmt.

Radweg Berg-Birwinken

Der Gemeinderat hat erfreut davon Kenntnis genommen, dass das kantonale Tiefbauamt sich entschieden hat, das Projekt Radweg Berg – Birwinken weiterzuverfolgen. Es wurden Varianten ausgearbeitet und den Gemeinden Berg und Birwinken zur Beurteilung vorgelegt. Der Fachstelle Langsamverkehr des kantonalen Tiefbauamts wurde von Seiten der Gemeinden die Variante Rad- und Fussweg mit Grünstreifen zur Weiterverfolgung empfohlen.

Der Radweg wird insbesondere erbaut, um die Sicherheit der Schulkinder zu erhöhen. Die zu erbauende Radweglänge beträgt rund 1,5 km. Auf einer Strecke von rund 300 Metern wird die Strasse leicht nach Süden verschoben. Das macht einen Vollausbau notwendig. Die restliche Strecke wird als Strassenunterhaltsprojekt saniert.

Gemäss Kostenvoranschlag belaufen sich die Gesamtkosten auf unserem Gemeindegebiet auf Fr. 1.75 Mio. Gestützt auf das Gesetz über Strassen und Wege hat das Tiefbauamt den Gemeindebeitrag auf rund Fr. 60'000.00 festgelegt.

Die öffentliche Auflage hat keine Einsprachen ergeben. Der Baustart ist für anfangs Februar 2024 vorgesehen.

Grünstreifen mit Alleebäumen im Gestaltungsplangebiet Benzenwies

Schon seit längerer Zeit sind die Alleebäume beziehungsweise deren Erziehungsschnitt im Gebiet Benzenwies ein Thema. Damit optisch eine Allee entstehen und beibehalten werden kann, wurden verschiedene Bestimmungen vereinbart, wie etwa die

Lage, der Abstand, die Art und der Strassenabstand der Bäume. Die Gemeinde hat die Bäume finanziert und die Eigentümer haben den Pflanzlohn des Gärtners bezahlt. Es wurde zudem vereinbart, dass der spätere Unterhalt der Bäume Sache der Grundeigentümer ist und zu deren Lasten geht.

Verschiedene Überlegungen haben nun zu einem Umdenken geführt. Es macht keinen Sinn, dass die Alleebäume von verschiedenen Fachleuten gepflegt werden. In einem Schreiben vom Januar 2021 wurden die Anwohner des Gestaltungsplangebiets informiert, dass die Gemeinde die Kosten für den regelmässigen Baumschnitt dieser Alleebäume tragen wird. Im Gegenzug wurden diese Arbeiten durch die Gemeinde direkt an die Firma Baum & Sicherheit GmbH, Berg, vergeben.

Umsetzung Kleinsiedlungsverordnung, Vergabe Planungsauftrag

Von der kantonalen Kleinsiedlungsverordnung sind aus unserer Gemeinde die folgenden Weiler betroffen:

Ast	bisher in der Weilerzone
Beckelswilen	bisher in der Weilerzone
Lanzendorn	bisher in der Weilerzone
Unterhard	bisher in der Dorfzone

Zur Erhaltung dieser Kleinsiedlungen sollen nun sogenannte Erhaltungszonen bezeichnet werden. Allerdings sollen sich diese nicht mehr innerhalb, sondern ausserhalb der Bauzone befinden. Um diesem Zweck nachzukommen hat die Gemeinde den Zonenplan und das Baureglement an die neuen Bestimmungen anzupassen.

Nach der Ausarbeitung und der öffentlichen Auflage hat über eine Zonenplanänderung und eine Anpassung des Baureglements die Gemeindeversammlung abschliessend zu befinden.

Für die Begleitung der Planungsschritte wird das Ingenieurbüro NRP Ingenieure AG beigezogen. Die Planungsarbeiten sind im Zeitraum von 2024 bis 2026 vorgesehen.

Gestaltungsplan Lehmgrube Bergerwilen

Die Brauchli Ziegelei AG baut seit Jahrzehnten im Gebiet Bergerwilen Lehm für die Backstein-Produktion ab. Bis vor rund fünf Jahren wurde die Grube teilweise wieder aufgefüllt. Um die Wiederauffüllung und Rekultivierung der Grube optimal zu gestalten, wurde mit der HASTAG St. Gallen Bau AG ein erfahrener Partner beigezogen. Abbau und Wiederauffüllung wurden nach altrechtlicher Bewilligung ausgeführt, welche Ende 2022 ausgelaufen ist.

Für eine langfristige Betriebsbewilligung musste ein Gestaltungsplan mit einem Umweltverträglichkeitsbericht erarbeitet werden, um den Abbau und die Wiederauffüllung

konkret und verbindlich für die nächsten 25 Jahre zu regeln. Das Abbaugebiet umfasst eine Fläche von rund 2.1 ha, der Auffüllperimeter eine solche von rund 6.9 ha.

Für das Naherholungsgebiet Ottenberg bestehen beim Eingang zur Tongrube Abstellflächen für Motorfahrzeuge. Der bestehende öffentliche Parkplatz soll weiter bestehen bleiben.

Alle bisher installierten Bauten werden in der Einrichtungsphase abgebrochen und entfernt. Dazu gehört insbesondere auch die bestehende Kompostieranlage. Der Betrieb der Anlage ist somit nur noch vorübergehend gewährleistet.

Der Gemeinderat hat den Gestaltungsplan und die damit verbundenen Sonderbauvorschriften zur Lehmgrube Bergerwilen zur Vorprüfung zuhanden des kantonalen Departements für Bau und Umwelt freigegeben.

Nachtragskredit und Arbeitsvergabe Sanierung Trafostation Breitestrasse Berg

Im Budget 2023 der Investitionsrechnung ist die Sanierung der Trafostation Breitestrasse Berg vorgesehen. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund Fr. 200'000.00. Nach wie vor ist mit langen Lieferzeiten der Anlageteile zu rechnen, so dass der Umbau der Station voraussichtlich nicht mehr in diesem Jahr erfolgen kann.

Durch die gestiegenen Preise der Anlageteile und des notwendigen komplizierten Provisoriums für den Umbau, kann der genehmigte Kredit nicht eingehalten werden und wird gegenüber dem budgetierten Betrag mit der aktualisierten Kostenschätzung um rund Fr. 50'000.00 überschritten.

Erschliessung Industrieareal Mauren

Die Gemeinde Berg hat im Jahre 2022 die Industrielandparzelle 3551 in Mauren gekauft, um sie heimischen Gewerbetreibenden zum Kauf zur Verfügung zu stellen. Inzwischen haben wir bereits die Erschliessungsarbeiten veranlasst.

Diese konnten am 12. Oktober mit dem Belagseinbau bei schönem Wetter abgeschlossen werden. Für ca. ¾ des Baulands sind bereits Zusagen vorhanden. Wir gehen davon aus, dass wir in Kürze die entsprechenden Verträge abschliessen können.

Ansicht bei Baubeginn im Juli (links und Mitte) und Bauende im Oktober (rechts).

Fotos: Marcel Gasser

Anstellung von Lea Keller, Mitarbeiterin Einwohnerdienste

Lea Keller aus Neukirch an der Thur hat ihre Lehrzeit diesen Sommer bei der Gemeindeverwaltung Bürglen abgeschlossen. Danach hat sie bei der Gemeinde Bürglen weitergearbeitet und mitgeholfen, eine Auszeit der dortigen Gemeindeschreiberin zu überbrücken.

Sie hat auf Anfrage zu einem temporären Engagement vom 1. September 2023 bis 30. November 2023 zugesagt. Während dieser Zeit unterstützt sie im Wesentlichen die Abteilung Einwohnerdienste. Wir danken ihr herzlich für ihren Einsatz.

Anstellung von Sileno Püntener, Mitarbeiter Gemeinderatskanzlei

Sileno Püntener aus Berg ist auf unserer Verwaltung ausgebildet worden. Er studiert momentan Umweltingenieur und verfügt neben diesem Studium über freies Potenzial.

Auf Anfrage hat er für ein Engagement ab 15. August 2023 zu 40 % zugesagt. Er wird eingesetzt in der Gemeinderatskanzlei, um sich um schon längere Zeit anstehende Digitalisierungsprojekte, wie zum Beispiel die Einführung der Geschäftsverwaltungssoftware, zu kümmern. Wir heissen Sileno Püntener herzlich willkommen.

Anstellung Nicole Karaffa als neue Leiterin der Jugendarbeit

Als Nachfolgerin des Jugendarbeiters Yanick Huber wurde Nicole Karaffa aus Rorschach gewählt. Sie ist bereits Mitte September 2023 gestartet und konnte deshalb mit Erfolg von Yanick Huber eingearbeitet werden. Nicole Karaffa ist eine ausgewiesene Fachfrau und wir freuen uns über ihr Engagement für die Jugend in unserer Gemeinde.

Anstellung von Ireen Vermeirssen als Sachbearbeiterin Gemeinderatskanzlei und Bau

Auf die Ausschreibung sind zahlreiche Bewerbungen eingegangen. Der Gemeinderat hat als Nachfolgerin von Leonie Zweili gewählt: Ireen Vermeirssen aus Kreuzlingen. Sie wird uns ab dem 1. November 2023 unterstützen. Nach ihrem Lehrabschluss mit BMS arbeitete sie vorübergehend an ihrem Ausbildungsort auf der Gemeinderatskanzlei Hettlingen ZH. Wir freuen uns auf ihren baldigen Start und heissen sie herzlich willkommen.

Anstellung von Marion Roth als Sachbearbeiterin Einwohnerdienste

Bei den Einwohnerdiensten besteht seit längerem eine Vakanz für eine Teilzeitstelle. Der Gemeinderat hat für die Stelle Marion Roth aus Sulgen gewählt. Mit ihren administrativen Fähigkeiten wird sie die Einwohnerdienste unterstützen. Wir freuen uns auf ihren Start auf unserer Gemeindeverwaltung.

Anstellung von Lejla Alidemaj als neue Lernende

Benjamin Brändli wird nächsten Sommer seine Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung Berg abschliessen. Die freiwerdende Lehrstelle wurde diesen Sommer ausgeschrieben.

Als neue Lernende hat der Gemeinderat Lejla Alidemaj aus Sulgen gewählt. Wir wünschen Lejla eine interessante Lehrzeit und heissen sie bereits jetzt herzlich willkommen.

Beitrag an die Kultur- und Dorfgemeinschaft Mauren für die Weihnachtsbeleuchtung

Bereits im Jahre 2022 hat der Kulturpool Mittelthurgau einen Beitrag von Fr. 4600.00 für die Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung zugunsten der Kultur- und Dorfgemeinschaft Mauren gesprochen und trägt somit rund die Hälfte der Kosten.

Der Verein stellt nun ein weiteres Gesuch für die Übernahme der Kosten für die elektrische Erschliessung der Weihnachtsbeleuchtung an die Gemeinde. Es sollen 13 Standorte für Lampen erschlossen werden. Die Umsetzung des Projekts wird zweifellos zur Förderung der festlichen Atmosphäre in Mauren während der Weihnachtszeit beitragen und das Gemeinschaftsgefühl stärken und wird vom Rat als förderungswürdig angesehen.

Der Gemeinderat hat einen weiteren Beitrag von pauschal Fr. 5300.00 an die Kultur- und Dorfgemeinschaft Mauren für die Installation der Weihnachtsbeleuchtung in Mauren gesprochen.

Spielbewilligung Zirkus Stey

Der Zirkus Stey, Bonau, hat im September 2023 in unserer Gemeinde ein Gastspiel durchgeführt. Der Gemeinderat erteilte dem Unternehmen Stey Attraktionen GmbH, Zollhaus, 8554 Bonau TG, die benötigte Spielbewilligung als Zirkus. Das Publikum hatte die Gelegenheit, auf unserem Gemeindegebiet wieder einmal Zirkusluft schnuppern zu können und einem attraktiven Programm beizuwohnen.

Verkehrslösungen Berg Nord; Rückblick Informationsanlass

Das Projektteam hat die Bevölkerung am 21. August 2023 in der Mehrzweckhalle über den aktuellen Projektstand Entwicklungen von Verkehrslösungen entlang der Hauptstrasse Nord informiert. Dem Anlass haben rund 60 Personen beigewohnt.

Das Projekt beinhaltet die Erarbeitung eines Betriebs- und Gestaltungskonzepts (BGK) unter Berücksichtigung der verkehrlichen, gestalterischen und ortsbaulichen Entwicklungen mit allen Verkehrsträgern, wie dem motorisierten Individualverkehr, Fuss- und Veloverkehr. Als Perimeter wurde die Bahnquerung Nord bis Kreuzung Hauptstrasse mit der Bahnhofstrasse angenommen.

Die Lösungsvariante zeichnet sich aus durch ein sogenanntes Eingangstor, einem Mehrzweckstreifen sowie durchgehenden Angeboten für den Velo- und Fussverkehr.

Die zahlreichen Wortmeldungen wurden aufgenommen und fliessen in die weitere Planung ein.

Erneuerung Software Gemeindeverwaltung

In der Gemeindeverwaltung müssen diverse Programme modernisiert bzw. aktualisiert werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, die entsprechenden Aufträge an die Firma AS Informatik AG, Weinfelden, zu vergeben mit einem gesamten Volumen von rund Fr. 18'000.00.

Machbarkeitsstudie Neubau Gemeindehaus am bestehenden Standort

Die Arbeitsgruppe neues Gemeindehaus hat Rückschau gehalten auf die Infoveranstaltung vom 28. August 2023. Überrascht hat, dass bei der Umfrage die Variante neues Gemeindehaus am alten Standort deutlich am besten abgeschnitten hat. Zudem sind weitere Bewerber für andere Standorte bekannt geworden, so in der Ziegelei und auf dem Areal des Restaurants Frohheim.

Aus wirtschaftlichen Gründen sollen alle vier Standorte weiterverfolgt werden. Von den Standorten BEWOGE, Ziegelei und Frohheim werden Machbarkeitsstudien verlangt, welche Bewertungskriterien enthalten mit einer entsprechenden Gewichtung.

Im Frühjahr/Sommer 2024 ist angedacht, eine Konsultativabstimmung über den geeigneten Standort bei der Bevölkerung durchzuführen.

Verkehrssicherheitsmassnahmen

Im Zuge der Fertigstellungen von diversen Strassen- und Werkprojekten sind noch Verbesserungen an den Verkehrssignalisationen zu bewerkstelligen. In diesem Zusammenhang wird versucht, auch die Verkehrssicherheit entsprechend zu berücksichtigen und wo möglich zu verbessern. Es betrifft dies die folgenden Standorte:

Guntershausen

Einlenker Unterdorf Ost in Verbindungsstrasse Unterdorf: Signalisation «Kein Vortritt»
Halde: Provisorium Verkehrsberuhigung / Verkehrssicherheit

Mauren

Einlenker Lettenstrasse in Opfershofenstrasse: Signalisation «Kein Vortritt»

Lanzendorn

Prüfung «Tempo 30»

Gräberräumung 2024

Für die Gräber aus den Jahren 1998 und älter läuft 2023 die Grabesruhe ab. Die Angehörigen sind gehalten, den Grabschmuck bis Ende März 2024 abzuräumen. Anschliessend werden die Gräber durch die Zingg Gartenbau AG geräumt. Gemäss Art. 30 Friedhofreglement gilt bei Gemeinschaftsgräbern für die Grabesruhe das Bestattungsjahr des Erstverstorbenen.

Gemäss Art. 31 im Friedhofreglement erfolgt eine entsprechende Meldung mit Aufruf im Amtsblatt sowie im Mitteilungsblatt sechs Monate vor der Gräberräumung.

Erneuerung Leistungsvereinbarung mit dem Spitex Verein Mittelthurgau

Der Spitex Verein Mittelthurgau hat der Gemeinde die Leistungsvereinbarung für das Jahr 2024 zusammen mit der Budgetvereinbarung 2024 zugestellt. Rechtliche Grundlagen und Leistungsziele sind in der Leistungsvereinbarung aufgeführt.

Die neue Leistungsvereinbarung sieht für Berg einen Gesamtaufwand für das Jahr 2024 von Fr. 160'000.00 vor. Dies bedeutet gegenüber dem Budget 2023 eine Kostenzunahme von etwa Fr. 18'000.00.

Kontrolle Erdgasnetz 2023

Im September erfolgte unter der Leitung der Technischen Betriebe Weinfelden eine Untersuchung unseres Erdgasnetzes durch die Firma Weishaupt Ortungstechnik AG. Der Prüfbericht ist positiv ausgefallen.

Verschiedene Hinweise betreffend Einbrüche in Berg

In Berg sind in den vergangenen Monaten immer wieder Einbrüche in Autos oder Häuser gemeldet worden. Die Polizei ist natürlich informiert.

Wir bitten Sie eindringlich, ihre Autos zu verschliessen und nichts Wertvolles sichtbar liegen zu lassen. Das Gleiche gilt natürlich auch für Ihre Wohnhäuser oder Wohnungen. Die Polizei hat bei ihren Ermittlungen immer wieder festgestellt, dass dies leider immer wieder nicht der Fall ist.

Hinweis: Verschiedene Diebesbanden sind im Mittelthurgau unterwegs. Die einen schlagen bei ihren Einbrüchen ganz einfach Scheiben ein, um sich Zugang zu verschaffen. Andere verfügen über eine ausgeklügelte Technologie. Die Polizei empfiehlt, elektronische Autoschlüssel nicht in der Nähe von Haustüren aufzubewahren. Es gibt heute elektronische Geräte, die die von den Schlüsseln dauernd gesendeten Signale auffangen können und den Einbrechern helfen, Autotüren auch ohne Gewalt öffnen zu können.

Sprechstunden beim Gemeindepräsidenten

Die nächsten Sprechstunden finden voraussichtlich wie folgt statt:
Dienstag, 28. November 2023, 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag, 21. Dezember 2023, 17.00 – 19.00 Uhr

Um Ihnen allfällige Wartezeiten zu ersparen, empfehle ich Ihnen, vorab einen Termin zu vereinbaren, unter E-Mail thomas.bitschnau@berg-tg.ch oder Tel. 071 637 70 43.

Herzlichst

Ihr Gemeindepräsident
Thomas Bitschnau

Informationen zum Thema Kompostplatz

Wie bereits in der letzten Bergsicht geschrieben, steht die Ziegelei Berg AG vor der Herausforderung, einen Gestaltungsplan für die Lehmgrube Hüttliberg zu erstellen. Insbesondere der weitere Lehmabbau, aber auch die Wiederauffüllung des Areals, die Biodiversitätsflächen, Zu- und Wegfahrten, Zeitraum usw. müssen genauestens definiert und im Gestaltungsplan ersichtlich sein.

Innerhalb dieses Perimeters befindet sich auch der Kompostplatz der Gemeinde. Vom Raumplanungsamt wurde mitgeteilt, dass die weitere Nutzung des Kompostplatzes nicht zonenkonform und dieser deshalb zurückzubauen sei.

Die Raumplanungsbehörden haben bis vor rund drei Jahren den Gemeinden relativ grosszügig Kompostplätze bewilligt. Dies stiess aber auch auf Widerstände und Rechtsverfahren bis vor Bundesgericht. Das hat zu einer veränderten Praxis geführt. Heute können Kompostplätze nicht mehr ausserhalb der Bauzone errichtet werden, bzw. die Betriebsbewilligungen bei Veränderungen werden nicht mehr erteilt.

Die Gemeinde ist deshalb auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück innerhalb der Bauzone, welche für einen Kompostplatz bereitgestellt werden könnte. Eine solche Fläche müsste auch gute Voraussetzungen bezüglich Immissions- und Gewässerschutz bieten.

Damit die Vorprüfung des Gestaltungsplans der Ziegelei Berg AG durch das Amt für Raumentwicklung erfolgreich verlaufen kann, muss dargelegt werden, dass der heutige Kompostierplatz zeitnah aufgehoben und verlegt wird.

Die Suche der Gemeinde nach einem neuen geeigneten Standort erweist sich als überaus schwierig, wird jedoch intensiv weiterbetrieben.

Als Pilotprojekt wurde die Grüngutentsorgung beim Werkhof angeboten. Die Weiterführung dieser Lösung wird intern noch besprochen.

Es ist der Gemeinde ein Anliegen, den privaten Haushalten weiterhin ein geeignetes, praktikables Grüngut-Entsorgungssystem anbieten zu können. Die gewerblichen Dienstleister bitten wir, bestehende Angebote in der Region zu nutzen.

Beat Keller
Gemeinderat

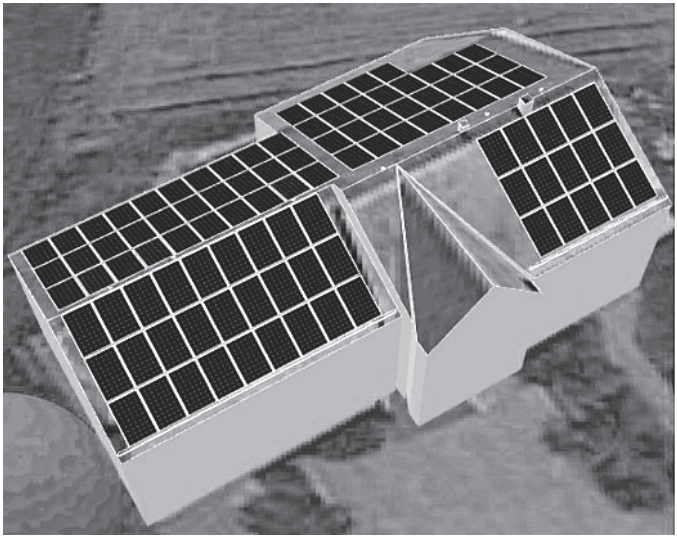
Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schützenhauses Breitenstein in Betrieb

Die Politische Gemeinde Berg verfügt seit einigen Jahren über den «Fonds für erneuerbare Energien». Aus diesem Fonds finanziert, wurde im Auftrag der Energiekommission diesen Sommer auf dem Dach des Schützenhauses Breitenstein eine neue Photovoltaikanlage (PVA) installiert. Die Anlage wurde Ende September erfolgreich abgenommen und in Betrieb genommen. Seither wird fleissig Strom produziert.

Verbaut wurden insgesamt 190 Solarmodule, welche mit einer Wechselrichterleistung von 30 kW etwa 37'200 kWh Strom im Jahr produzieren und ins Berger Stromnetz liefern. Die Anlage ist mit sogenannten «Optimierern» ausgestattet, welche die Stromproduktion je nach Sonnen- und Schattenwetter anpasst, um möglichst viel Strom produzieren können.

Auf der Strassenseite am Gebäude wird demnächst eine Tafel mit den technischen Angaben montiert. Darauf ist neben den technischen Angaben auch ein QR-Code zu sehen, welchen Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet scannen können, um jederzeit die Stromproduktion verfolgen zu können.

Für die Energiekommission, Gemeinderat Marcel Zollikofer



Ansicht des Daches vom Schützenhaus Breitenstein mit den Solarmodulen

QR-Code mit Link zur Verfolgung der Stromproduktion

Mitarbeiterausflug der Gemeindeverwaltung und des Werkhofs am 1. September 2023

Am diesjährigen Mitarbeiterausflug ging es für die Gemeindeverwaltung nach Bern. In Bern angekommen gab es zuerst eine ca. zweistündige Führung durch die Altstadt. In der Führung «Lust und Laster» gab man uns mehrere Einblicke in das Leben des alten Berns. Ausserdem besuchten wir Sehenswürdigkeiten wie die Bundesterrasse, die «Zytglogge», bei der wir noch ein kleines Glockenspiel miterleben durften, und auch das Berner Münster, in dem wir die wundervolle Architektur bewunderten. Anschliessend gab es im Kornhauskeller ein vorzügliches Cordon bleu mit Pommes.

Nach der Verpflegung ging es für uns weiter zur Hauptattraktion in der Schweiz, dem Bundeshaus. Dort angekommen ermöglichte uns Nationalrat Christian Lohr eine exklusive Führung, in der wir auch Nationalratspräsident Martin Candinas per Zufall getroffen haben. Nach einem Dessert gab es dann auch noch etwas Freizeit, in der wir selbst die Hauptstadt erkunden konnten. Mit der Rückfahrt im Zug ging der Personalausflug auch schon zu Ende.

Lernende Nina Allemann, 2. Lehrjahr,
und Lernender Benjamin Brändli, 3. Lehrjahr

Gräberräumung 2024

Im Friedhof Berg ist die Grabesruhe

für die **Erdgräber** (Erdbestattung) und für die **Urnengräber** (Feuerbestattung)

aus den Jahren 1998 und älter abgelaufen.

Die Angehörigen können Pflanzen und Grabsteine bis Ende März 2024 entfernen.
Ab April 2024 wird der Grabschmuck durch die Zingg Gartenbau AG abgeräumt.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Zingg Gartenbau AG, Berg, Telefon 071 636 11 33

Bevölkerungsumfrage 2023

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für Ihre Teilnahme an der Bevölkerungsumfrage. Es sind fast 400 Fragebögen eingegangen. Die Anzahl der abgegebenen Fragebögen übertraf unsere Erwartungen.

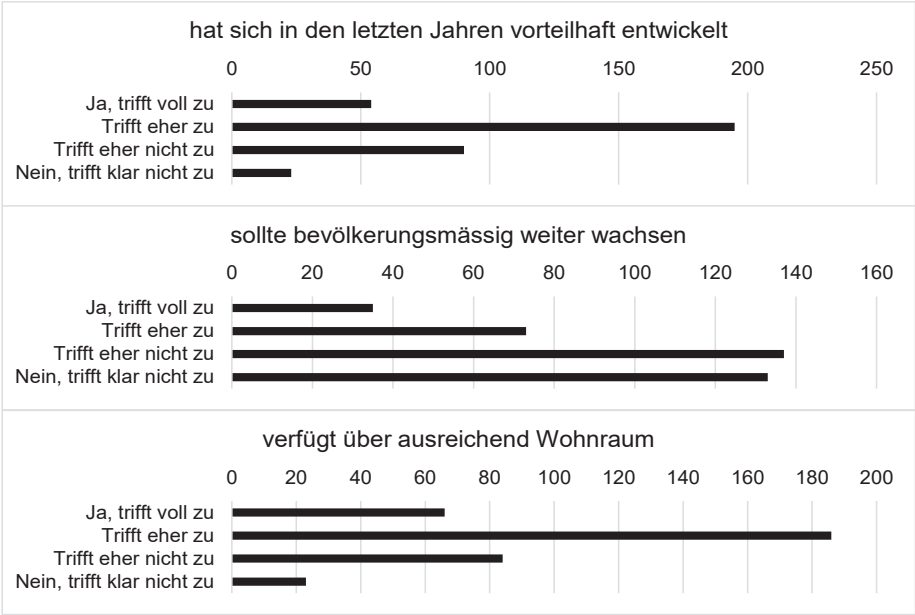
Wir haben die Umfrage noch nicht kommentiert, da sie zuerst ausgewertet werden musste und wir danach die Ergebnisse an unserer Klausurtagung zur Erarbeitung der Legislaturziele analysieren mussten. Zusammengefasst darf festgestellt werden, dass sich eine überwiegende Mehrheit zu den meisten Punkten mit «voll zufrieden» oder «eher zufrieden» geäussert hat.

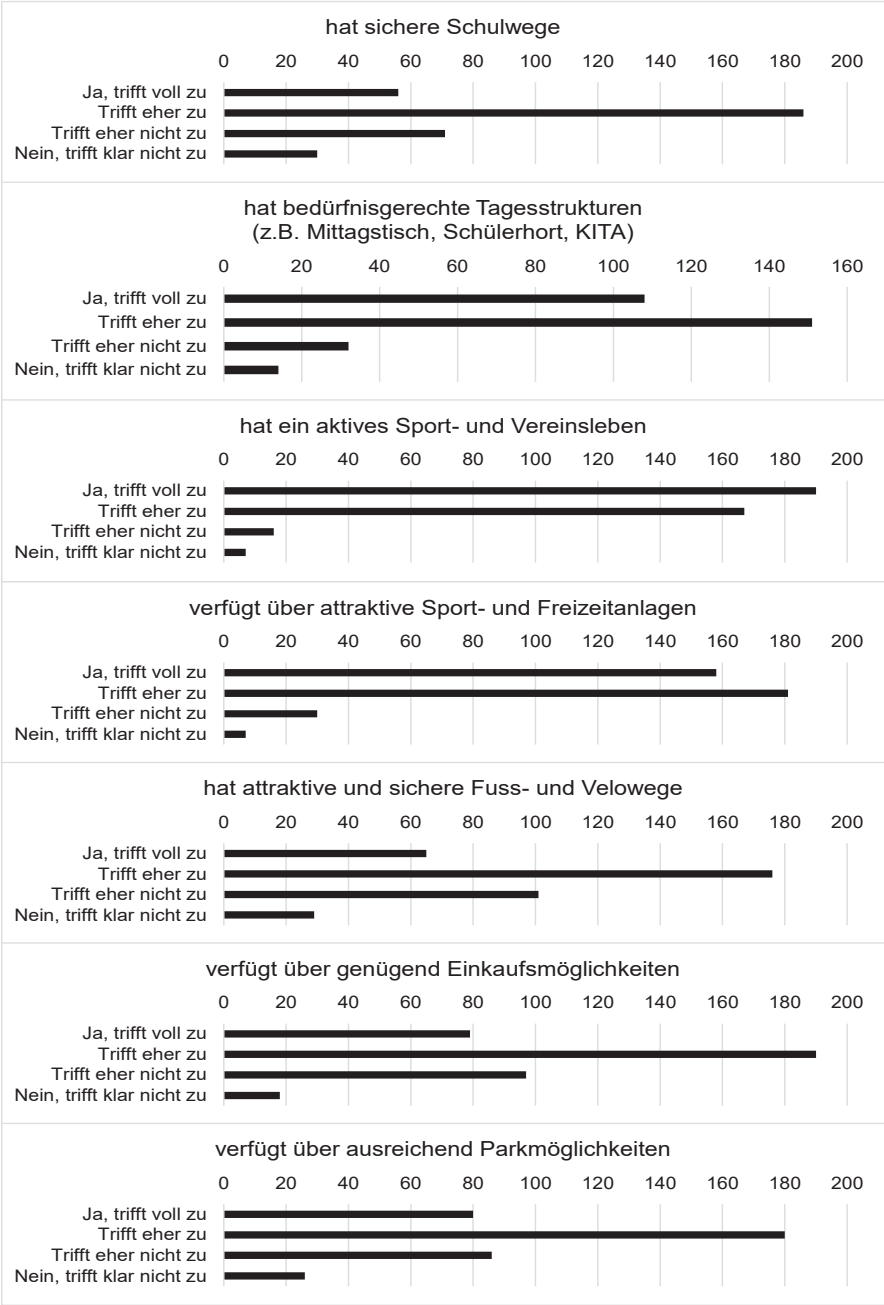
Natürlich, und das nehmen wir ebenfalls äusserst ernst, gab es auch kritische Bemerkungen zu einzelnen zukunftsweisenden Projekten und aber vor allem zu aktuellen Verkehrsfragen. Einige davon möchten wir gerne nennen:

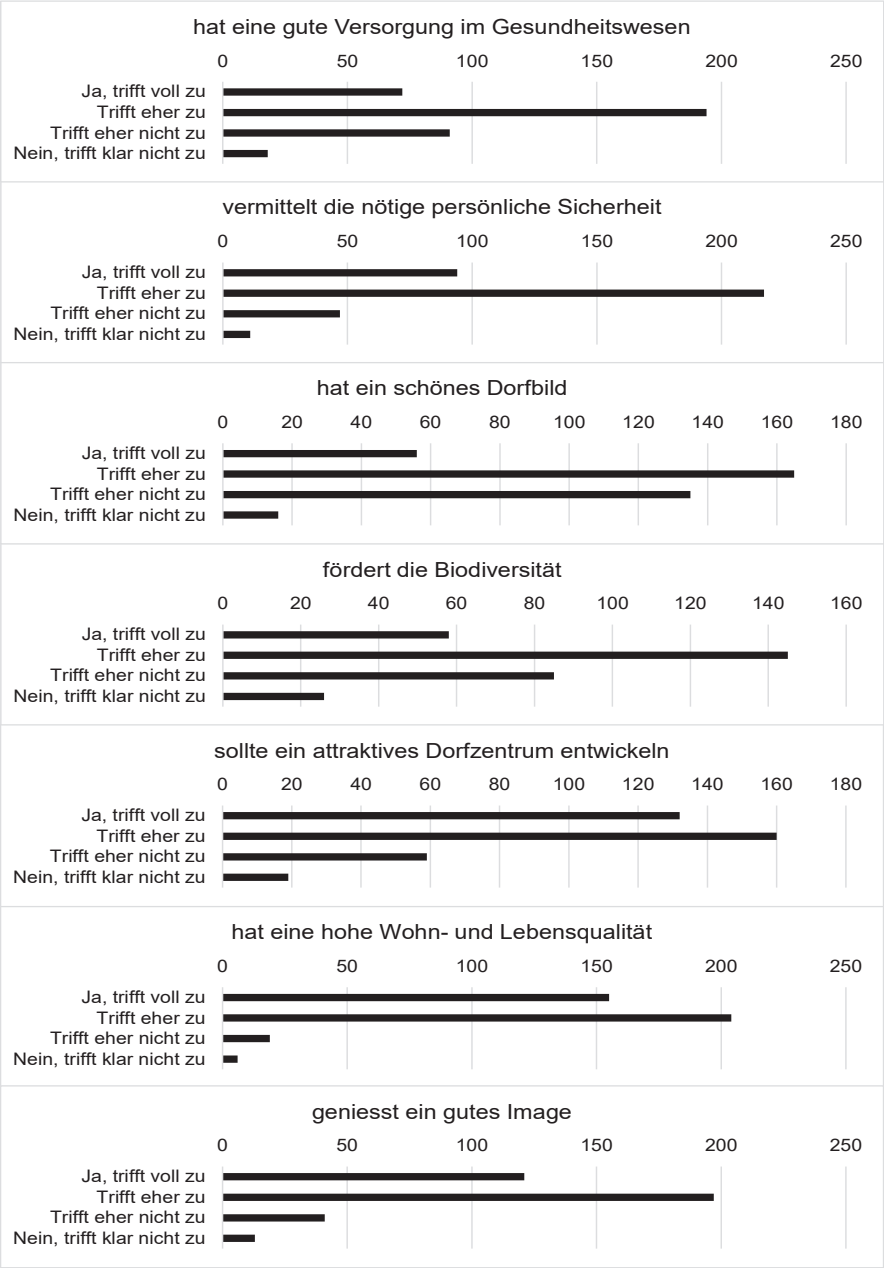
- Hohes Verkehrsaufkommen, insbesondere durch Transitverkehr
- Sichere Schulwege
- Attraktives Zentrum und Ausbau Parkplatzangebot
- Angebote für Senioren

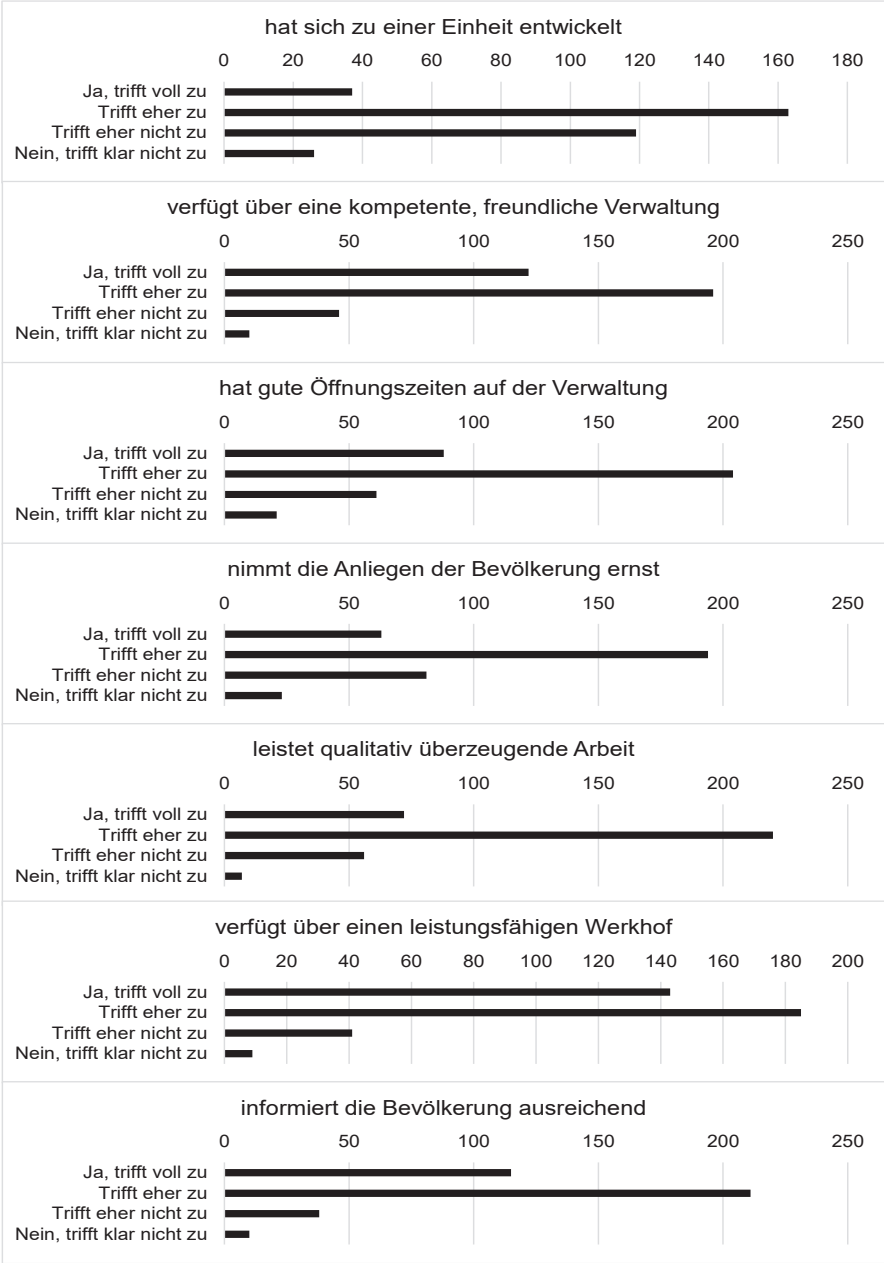
Diese und andere Punkte sind bereits in Diskussion oder in Bearbeitung. Teilweise fliessen sie auch in die Formulierung der Legislaturziele 2023 – 2027 mit ein. Diese werden wir in naher Zukunft ebenfalls in der BERGSICHT publizieren.

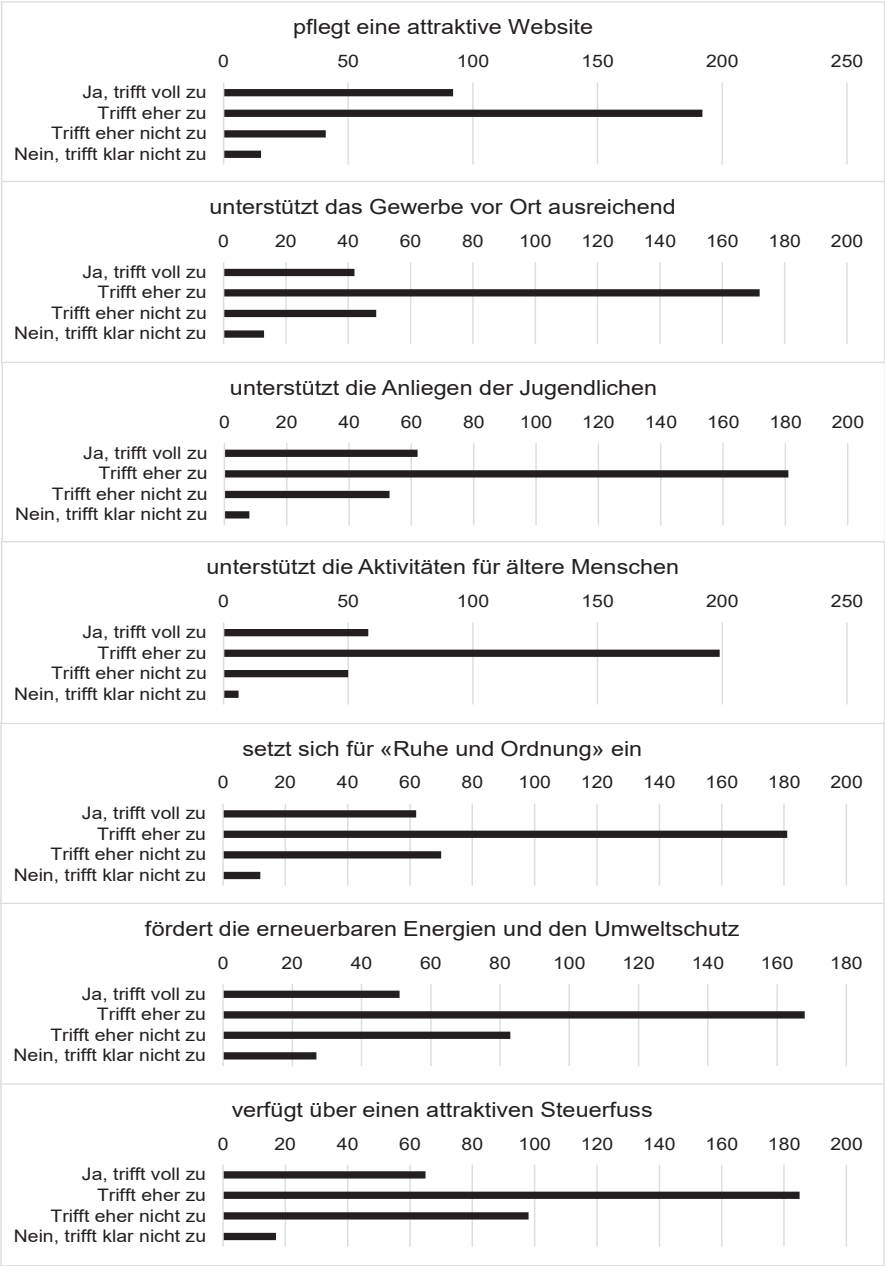
Die Gemeinde Berg …




hat sichere Schulwege
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
hat bedürfnisgerechte Tagesstrukturen (z.B. Mittagstisch, Schülerhort, KITA)
0 20 40 60 80 100 120 140 160
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
hat ein aktives Sport- und Vereinsleben
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
verfügt über attraktive Sport- und Freizeitanlagen
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
hat attraktive und sichere Fuss- und Velowege
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
verfügt über genügend Einkaufsmöglichkeiten
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
verfügt über ausreichend Parkmöglichkeiten
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu


hat eine gute Versorgung im Gesundheitswesen
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
vermittelt die nötige persönliche Sicherheit
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
hat ein schönes Dorfbild
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
fördert die Biodiversität
0 20 40 60 80 100 120 140 160
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
sollte ein attraktives Dorfzentrum entwickeln
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
hat eine hohe Wohn- und Lebensqualität
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
geniesst ein gutes Image
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu


hat sich zu einer Einheit entwickelt
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
verfügt über eine kompetente, freundliche Verwaltung
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
hat gute Öffnungszeiten auf der Verwaltung
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
nimmt die Anliegen der Bevölkerung ernst
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
leistet qualitativ überzeugende Arbeit
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
verfügt über einen leistungsfähigen Werkhof
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
informiert die Bevölkerung ausreichend
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu


pflegt eine attraktive Website
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
unterstützt das Gewerbe vor Ort ausreichend
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
unterstützt die Anliegen der Jugendlichen
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
unterstützt die Aktivitäten für ältere Menschen
0 50 100 150 200 250
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
setzt sich für «Ruhe und Ordnung» ein
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
fördert die erneuerbaren Energien und den Umweltschutz
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu
verfügt über einen attraktiven Steuerfuss
0 20 40 60 80 100 120 140 160 180 200
Ja, trifft voll zu
Trifft eher zu
Trifft eher nicht zu
Nein, trifft klar nicht zu

Herzlich willkommen in der Gemeinde Berg!

Berg
Altmann Jasmin, Ast 10
Altwegg Paul und Ingeburg, Bahnhofstrasse 29
Burkard Fabio, Heimenlachen 388
Cicirello Maria, Schlossstrasse 9
Eichenberger Fabio und Melonie Marilena mit Emilio, Mattia und Sofia, Tödistrasse 14
Hausammann Flavio, Heimenlachen 388
Monegro Marmolejos Jesus, Hauptstrasse 60
Rocha Pinheiro Jorge Manuel, Breitestrasse 12
Ruckstuhl Ramona, Andhauserstrasse 21
Stadler Sandro, Heimenlachen 388
Weber Andrin, Heimenlachen 388
Zeller Willy und Ayu Ayu, Bahnhofstrasse 30

Mauren
Azizi Paul, Haldenstrasse 1
Hanko Piotr, Bergerstrasse 12
Kis Ernö, Bergerstrasse 12
Nekvinda Petr, Opfershofenstrasse 6
Nikischin Vadim, Bergerstrasse 12

Guntershausen
Kramer Janis und Salome mit Elea und Joab, Rebenwiesenweg 8
Schlumpf Chantal, Rebenwiesenweg 10
Sicurella Salvatore, Rebenwiesenweg 10

Auf Wiedersehen!

Berg
Allenspach Joelle
Bissegger Melanie
Bräutigam Roman
Elmer Fridolin
Fleischmann Desirée
Grundbacher Laura
Grünenfelder Roman und Stefanie mit Pirmin
Keller Silvan
Leibacher Kevin
Macias Madrid Alejandra
Obrecht Agnieszka
Rüegger Sascha
Schallmeiner Thomas
Sebest Peter
Straci Lara
Vasco Gomez Yohana

Mauren
Mancini Selina
Rüsi Lorena

Guntershausen b. Berg
Buholzer Salome
Graf Kim
Moos-Jimenez de los Santos Maria

Unterhard
Werrmann Michelle

Gratulationen

Von November bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes können folgende Jubilare einen besonderen Geburtstag feiern:

80 Jahre

9. November	Hungerbühler Elisabeth	Hauptstrasse 71
27. November	Büthler Kurt	Kamorstrasse 4
13. Dezember	Isler Elisabeth	Alpsteinstrasse 14, Weinfelden
14. Dezember	Heiniger Friz	Alpenblickstrasse 4

85 Jahre

1. November	Dörig Norbert	Holderenstrasse 15a
11. Dezember	Wurda Robert	Tosistrasse 2

Im letzten Mitteilungsblatt wurde der Geburtstag von Herrn Venzin am 25. Oktober publiziert. Bei diesem Geburtstag ist uns ein Fehler unterlaufen. Herr Venzin heisst zum Vornamen richtig Dieter. Wir bitten um Entschuldigung und hoffen, Herr Venzin hatte einen schönen Geburtstag.

Jungbürger
Von November bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes werden folgende JungbürgerInnen ins Aktivbürgerrecht der Gemeinde Berg aufgenommen:

Berger Yannik	Berg
Frei Andrin	Berg
Venzin Melissa	Berg

Zivilstandsnachrichten

gemäss Mitteilungen von den kantonalen Zivilstandsämtern

Geburten

25. August	**Thaler Louie** Sohn von Thaler Bettina Lanzendornstrasse 15, Graltshausen
29. August	**Haas Mattis** Sohn von Haas Claudio und Annigna Flurhofstrasse 18, Andhausen
14. September	**Garcia Lutz Samuel** Sohn von Lopez Rivera Sergio und Garcia Lutz Sara Opfershofenstrasse 6, Mauren
8. Oktober	**Reut Laura-Nadja** Tochter von Reut Daniel und Saskia Bürglenstrasse 4a, Mauren

Trauungen

23. August	**Zingg David und Sabrina** Alpsteinstrasse 17, Berg
1. September	**Berglas Christoph und Sabrina** Holderenstrasse 13, Berg
30. September	**Stösser Timo und Bettina** Breitestrasse 3, Berg

Todesfälle

27. September	**Bucher-Bättig Rudolf** Wohnhaft gewesen Schlossstrasse 9, Berg
29. September	**Aebischer Martin** Wohnhaft gewesen Alterszentrum Weinfelden

Auf ausdrücklichen Wunsch der Einwohnerinnen und Einwohner werden einige Zu- und Wegzüge und Zivilstandsnachrichten nicht publiziert.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Weihnachten und Neujahr

Das Gemeindehaus ist geschlossen von:

Montag, 25. Dezember 2023
bis Dienstag, 2. Januar 2024

Notfallnummern:

Todesfall:	Wick Bestattungsdienst, 071 690 09 90
Wasser/Strom/Gas:	071 637 70 30
Pass/ ID:	Notpassbüro, 044 655 57 65
Polizei:	117

Wir danken Ihnen für das Verständnis und wünschen angenehme Feiertage.

Individuelle Prämienverbilligung 2023

Personen, welche das Formular für die individuelle Prämienverbilligung für das Jahr 2023 erhalten, jedoch noch nicht bei der Krankenkassenkontrollstelle Berg eingereicht haben, werden gebeten, dies bis **spätestens 30. November 2023,** zu tun.

Der Anspruch auf die diesjährige individuelle Prämienverbilligung erlischt am 31. Dezember 2023.

Die Krankenkassenkontrollstelle Berg

Anmeldung zum Bezug der Altersrente

Wir möchten die Einwohnerinnen mit Jahrgang 1960 und Einwohner mit Jahrgang 1959 darauf aufmerksam machen, dass die Anmeldung für eine Altersrente mindestens drei Monate vor Rentenbeginn bei der zuständigen Ausgleichskasse beantragt werden muss. Das Formular «Anmeldung für eine Altersrente» kann bei der AHV/IV-Gemeindezweigstelle Berg bezogen werden oder direkt beim Sozialversicherungszentrum Thurgau unter www.svztg.ch (Rubrik Online Schalter / Leistungen der AHV).

Bei Fragen oder Unklarheiten dürfen Sie sich gerne bei der AHV-Zweigstelle melden.

An-, Um- oder Abmelden

Nach § 7 Abs. 1 des Gesetztes über das Einwohnerregister sowie kantonale Register TG hat, wer in eine Gemeinde zuzieht, in ihr umzieht oder aus ihr wegzieht, dies **innert 14 Tagen** dem zuständigen Einwohneramt zu melden. Drittpersonen haben ebenfalls eine Meldepflicht. Vermieter/-in sowie Liegenschaftsverwaltungen sind gegenüber dem Einwohneramt zu Folgendem verpflichtet:

- Die ein- und ausziehenden Mieterinnen, Mieter, Untermieterinnen und Untermieter innert 14 Tagen unentgeltlich zu melden.
- Auf Anfrage darüber Auskunft zu geben, wer ihre Mietobjekte bewohnt.
- Wer in seinem Haushalt Logis gewährt, hat gegenüber dem Einwohneramt die gleichen Melde- und Auskunftpflichten wie Vermieterinnen und Vermieter.
- Die Meldungen und Auskünfte umfassen Namen, Vornamen, Adresse und das Ein- und Auszugsdatum.
- Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind auf Anfrage des Einwohneramtes zu unentgeltlicher Auskunft über den Wohnsitz der bei ihnen beschäftigten Personen verpflichtet, sofern diese ihre persönliche Meldepflicht nicht erfüllt hat.

Bei Fragen oder Unklarheiten dürfen Sie sich gerne bei den Einwohnerdiensten Berg unter der Nummer 071 637 70 40 oder per Mail an gemeinde@berg-tg.ch melden.

Littering und illegale Entsorgung

Als Littering wird das achtlose Wegwerfen oder Liegenlassen kleiner Mengen an Abfall bezeichnet. Littering-Abfälle sind Siedlungsabfälle und damit in der Verantwortung der Gemeinden und den durch die Gemeinden gebildeten Abfallzweckverbänden. Im Jahr 2008 wurden im Kanton Thurgau Ordnungsbussen eingeführt. Wer «littert» kann je nach Abfallmenge mit 50, 80 oder 250 Franken gebüsst werden. Die Kosten, die im Kanton Thurgau durch Littering verursacht werden, werden auf jährlich rund 5 Mio. Franken geschätzt.

Mit dem Littering verwandt sind illegale Abfallentsorgungen. Immer wieder kommt es vor, dass nicht mehr benötigter Hausrat ausserhalb von Abfallanlagen deponiert wird. Die Kosten für die Entsorgung verbleiben dann oft beim betroffenen Grundeigentümer oder dem Gemeinwesen. Die Bearbeitung solcher Fälle von mutwilligem unsachgemässen Entsorgen ist eine Aufgabe des kantonalen Abfallinspektors. Er geht solchen Vergehen nach und bringt sie zur Anzeige bei der Staatsanwaltschaft. Wie beim Littering ist es leider oft nicht möglich, die Verursachenden zu identifizieren und zu büssen.

Wir danken Ihnen für das fachgerechte Entsorgen.

Mitteilungen des Bauamtes

In den Monaten September und Oktober hat der Gemeinderat die folgenden Baubewilligungen erteilt:

Berweger Urs, Breitenstein 171, Berg	Überdachung Waschplatz / Aufbau Photovoltaikanlage
Bleiker Jürg, Guntershausen	Neubau Wärmepumpe, Heimenlachen 388, Berg
Ettisberger Hans-Jürg, Ottenbergstrasse 22, Berg	Neubau Wärmepumpe
Gross Rolf, Holderenstrasse 21b, Berg	Neubau Wärmepumpe
Häuptli AG, Bahnhofstrasse 11, Berg	Aufbau Photovoltaikanlage
Häuptli Andy, Flurhofstrasse 21, Berg	Aufbau Photovoltaikanlage
Holzherr Judith, Holderenstrasse 23, Berg	Aufbau Photovoltaikanlage
Kratzer Thomas, Störchelstrasse 3a, Berg	Erdsondenbohrung
Meyer Christian, Sonnenstrasse 2, Berg	Neubau Coiffeursalon
MSG Wohnbau Invest AG, Wilen (Gottshaus)	Neubau Ziegeleiquartier Etappe 1.1 Hauptstrasse, Berg
Ruchti Patrick, Flurhofstrasse 8, Berg	Neubau Schutzwände
Staufer Eva, Rheinklingen	Aufbau Photovoltaikanlage, Altismoos, Berg
Torre Sandro, Alpsteinstrasse 4, Berg	Aufbau Photovoltaikanlage
Verband KVA Thurgau, Weinfelden	Erweiterung Aerobisierungsanlage, Deponie Kehlhof
VSBB, Hauptstrasse 40a, Berg	Aufbau Photovoltaikanlage
Wüthrich Hansulrich, Prestenbergstrasse 5, Mauren	Neubau Einfamilienhaus
Zweifel Bruno, Ottenbergstrasse 9, Berg	Aufbau Photovoltaikanlage

Gelungener Start in Berg

Seit Mitte September bin ich in Berg als neue Jugendarbeiterin im Einsatz. Ich hatte einen tollen Start und bin in der Jugendarbeit gut angekommen. Zuvor habe ich als Sozialpädagogin in einer sozialpädagogischen Wohngruppe mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten dürfen.

Im Oktober war es nun so weit, Yanick hat sich verabschiedet und ich durfte die Arbeit im Jugendhaus übernehmen. Die Abschlusstage wurden zahlreich von Jugendlichen und Erwachsenen besucht und wir konnten uns mit einem lachenden und weinenden Auge verabschieden.

Die aktuellen Öffnungszeiten des Jugendtreffs sind

- Mittwoch: **Jugendtreff ab Oberstufe**: 14 – 17 Uhr
- Donnerstag: **Jugendtreff für 6. Klasse**: 14 – 17 Uhr
- Donnerstag: **offenes Büro,** Unterstützung bei Bewerbungen, Hausaufgaben und Jugendthemen: 17 – 19 Uhr
- Freitag: **offenes Büro,** Unterstützung bei Bewerbungen, Hausaufgaben und Jugendthemen: 14 – 17 Uhr.
- Jeden zweiten Freitag: **Jugendtreff ab Oberstufe,** 18 – 21 Uhr

Die Aufsuchende Jugendarbeit wird regelmässig am Donnerstagabend ausser bei sehr schlechtem Wetter durchgeführt.

Erreichbar bin ich unter:
E-Mail: nicole.karaffa@berg-tg.ch oder Handynummer 076 672 59 27.

Ich freue mich sehr, mein neues Netzwerk aufzubauen, auf das Kennenlernen im Jugendhaus und die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Nicole Karaffa, Jugendarbeiterin

Grüngutabfuhr und Kompostierplatz 2023

Die Gartensaison neigt sich dem Ende zu. An folgenden Tagen finden die letzten Sammeltouren im Jahr 2023 statt.

Wann:	**Mittwoch, 1., 15. und 29. November**	**ab 07.00 Uhr**
	Mittwoch, 13. Dezember	**ab 07.00 Uhr**

Bitte stellen Sie die Grüngutcointainer sowie die Bündel vor 07.00 Uhr bereit.

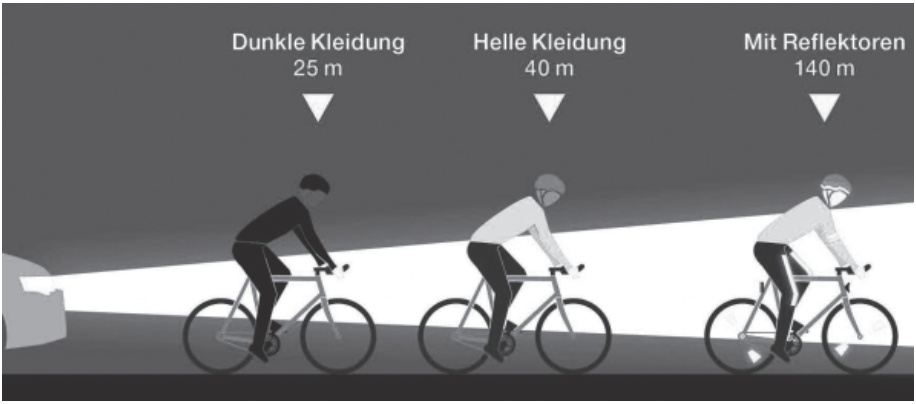
Am Samstag, 16. Dezember 2023, findet die letzte Annahme in diesem Jahr auf dem Kompostierplatz statt.

Ihre Kinder und die Sicherheit im Strassenverkehr

Die Tage werden kürzer und zu dieser Jahreszeit machen sich Ihre Kinder bereits im Dunkeln auf den Weg zur Schule. Der Schulweg ist klar in der Verpflichtung der Eltern. Leider kommt es in dieser Jahreszeit immer wieder zu Unfällen im Strassenverkehr. Wir mussten bereits vermehrt feststellen, dass bei einigen Kindern und Jugendlichen auf dem Schulweg der Helm am Lenker ist und die Leuchtweste im Rucksack. Wir bitten Sie als Eltern, sich einige Minuten Zeit für die Sicherheit Ihrer Kinder zu nehmen und und am Fahrrad Ihrer Schützlinge die folgenden Punkte zu überprüfen:

- Funktioniert das Licht hinten und vorne?
- Funktionieren die Bremsen?
- Haben die Reifen genügend Profil?

Nehmen Sie bitte Ihre Pflicht als Eltern wahr und bringen Sie Ihr Kind dazu, einen Fahrradhelm sowie eine Leuchtweste zu tragen. Sie können so einen grossen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten. Das Gesetz schreibt folgendes vor: Art. 30 Abs. 1 der Verkehrsregel Verordnung (VRV) schreibt vor, dass das Fahrzeug zu beleuchten ist, sobald die übrigen Strassenbenützer es sonst nicht rechtzeitig erkennen könnten. In der Verordnung über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge (VTS) ist in Art. 216 und 217 geregelt, wie die Lichter am Velo ausgestattet sein müssen: Fahrräder müssen, wenn eine Beleuchtung nach Art. 30 Abs. 1 VRV erforderlich ist, mindestens mit einem nach vorne weiss und einem nach hinten rot leuchtenden, ruhenden Licht ausgerüstet sein. Ausserdem müssen ein nach vorne und ein nach hinten gerichteter Rückstrahler mit einer Leuchtfläche von mindestens 10 cm^2 fest angebracht sein. Die Lichter und die Rückstrahler müssen nachts bei guter Witterung auf 100 m sichtbar sein. Sie können fest angebracht oder abnehmbar sein. Die Lichter an Fahrrädern dürfen nicht blenden. Danke für Ihren Beitrag zur Sicherheit Ihrer Kinder.

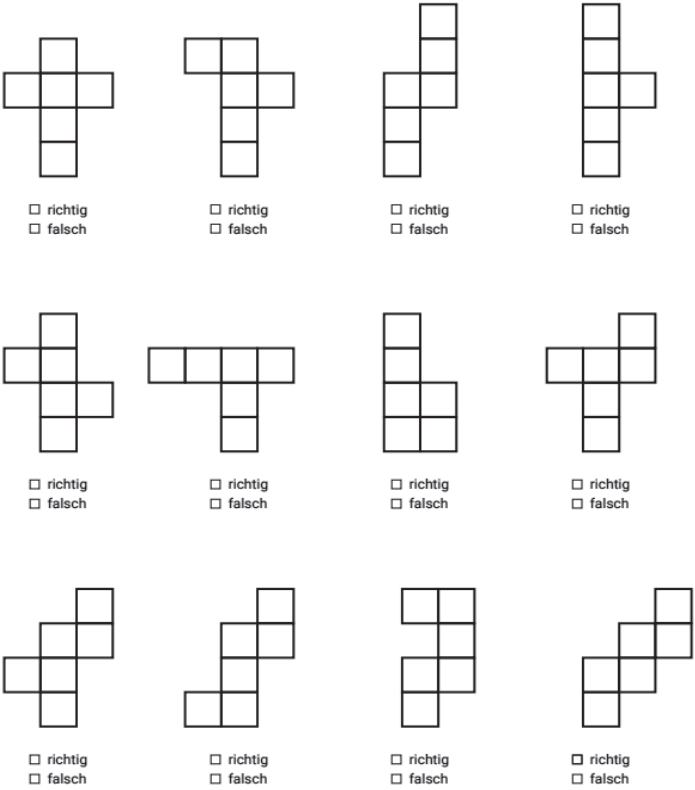


Logikrätsel-Wettbewerb

Machen Sie mit und gewinnen Sie mit ein wenig Glück zwei Freikarten für das Liberty Cinema in Weinfelden. Herzlichen Dank für das Sponsoring!

Welche der dargestellten Figuren sind Würfelnetze und ergeben einen geschlossenen Würfel?

Teilnahme per E-Mail bis **spätestens 1. Dezember 2023** an: sarina.fehr@berg-tg.ch oder per Post an Einwohnerdienste Berg, Hauptstrasse 43, 8572 Berg. Der Gewinner oder die Gewinnerin wird im nächsten Mitteilungsblatt namentlich erwähnt.



Diebstahl aus Fahrzeugen – Das Auto ist kein Tresor!

Jedes Jahr werden der Kantonspolizei Thurgau mehrere hundert Diebstähle aus verschlossenen oder unverschlossenen Fahrzeugen gemeldet. Die Fallzahlen sind in den vergangenen Monaten angestiegen.

Die Täter haben es auf Wertgegenstände wie Taschen und Portemonnaies abgesehen, die sichtbar im Auto liegen und somit eine leichte Beute darstellen. Auch elektronische Geräte, Sonnenbrillen, Kleingeld etc. werden gestohlen.

Die Kantonspolizei Thurgau begegnet dem Problem mit verschiedenen Massnahmen und kann immer wieder Täter ermitteln. Aber auch die Bevölkerung kann mit der Befolgung einfacher Tipps mithelfen, den Kriminellen die «Arbeit» zu erschweren:

1. **Lassen Sie keine Wertgegenstände im Auto liegen.**
   Auch vermeintlich sichere Verstecke wie das Handschuhfach oder der Kofferraum werden durchsucht.

2. **Schliessen Sie das Fahrzeug immer ab, wenn Sie nicht drin sitzen.**
   Auch dann, wenn es nur ganz kurz oder an einem vermeintlich sicheren Ort abgestellt wird. Seiten- oder Dachfenster sollten bei Abwesenheit immer ganz geschlossen sein. Wenn möglich gilt das auch für den Dachgepäckträger.

3. **Melden Sie verdächtige Beobachtungen sofort der Kantonspolizei Thurgau über die Notrufnummer 117.**
   Beispielsweise, wenn Personen um parkierte Autos schleichen oder sich daran zu schaffen machen.

Bitte beachten Sie: Falls Bank-, Post- oder Kreditkarten gestohlen worden sind, sollten diese so schnell wie möglich gesperrt werden, um einen Missbrauch zu verhindern! Gleiches gilt für Mobiltelefone.

Kantonspolizei Thurgau

Thurgau

Fahrzeug abgeschlossen?
Wertsachen mitgenommen?

Keine Chance für Diebe!

OFFENE JUGENDARBEIT BERG

GEMEINDE BERG

Die Offene Jugendarbeit ist eine Einrichtung der Politischen Gemeinde Berg.
Sie fördert und unterstützt Jugendliche und junge Erwachsene von der 6. Klasse bis 25 Jahre.
Sie will Jugendlichen und jungen Erwachsenen Raum für Ideen, Zusammensein und ihre Themen bieten. Die Offene Jugendarbeit Berg ist politisch neutral und konfessionslos.

Die Offene Jugendarbeit Berg sucht für die Unterstützung der Jugendarbeiterin einen

Mitarbeiter im Stundenlohn

Aufgrund der Teamkonstellation wird eine männliche Person gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung im Jugendtreff und in der mobilen Jugendarbeit
- Mitarbeit in Projekten und an Veranstaltungen

Ihre Arbeitszeiten:

- Arbeitsbeginn nach Absprache
- 1x pro Woche abwechselnd am Donnerstagnachmittag/-abend und Freitagabend
- ca. 3 bis 4 Stunden pro Woche
- Keine Einsätze in den Betriebsferien im Sommer und Winter

Ihr Profil:

- Student der Sozialen Arbeit in den Richtungen Soziokulturelle Animation, Sozialpädagogik, Sozialarbeit oder mit Wunsch ein solches Studium zu beginnen
- Person mit Erfahrung oder grossem Interesse an der Offenen Jugendarbeit

Wir bieten:

- Einblick in das Arbeitsfeld der Offenen Jugendarbeit
- Fachliche Begleitung
- Möglichkeit zur Mitwirkung in den Angeboten und Projekten

Bei Interesse oder mehr Informationen:

Nicole Karaffa
Leitung Offene Jugendarbeit Berg
Hauptstrasse 43
8572 Berg
Telefon 071 637 70 48
Mobil 076 672 59 27
Mail nicole.karaffa@berg-tg.ch

Zählerablesung 2023

Wir sind wieder für Sie im Einsatz!

Zwischen dem **25. November 2023 und dem 2. Januar 2024** wird unser Ableseteam in Ihrer Liegenschaft die Zählerstände aufnehmen, damit die Abrechnungen für das Jahr 2023 erstellt werden können. Wir bitten Sie, die Zugänge zu den Zählern frei zu halten. Bitte melden Sie sich direkt beim Ableser, falls Sie zwischen Weihnachten und Neujahr abwesend sind. Besten Dank!

Andhausen / Beckelswilen / Berg
Graltshausen / Mauren

Hans Blaser

Telefon 079 406 64 53

Guntershausen

Benjamin Waldvogel

Telefon 079 944 31 37

Gewerbekunden

Christoph Zurbuchen

Telefon 079 295 22 69

Im Namen unseres Ableseteams bedanken wir uns für Ihre wertvolle Unterstützung!

Ihre Technischen Gemeindebetriebe Berg

Mieterwechsel

Immer wieder stellen wir fest, dass uns die Mieterwechsel nicht (oder nicht rechtzeitig) mitgeteilt werden. Damit wir die Strom-, Wasser- und Gaszähler zur richtigen Zeit ablesen können, bitten wir Sie, **jeden Mieterwechsel vor der Wohnungsübergabe** zu melden. Besten Dank!

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Technische Gemeindebetriebe Berg
Hauptstrasse 43
8572 Berg

daniel.schenk@berg-tg.ch
Tel. 071 637 70 35

Meldung von defekten Strassenlampen

Jetzt wo die Nächte länger werden, ist eine optimale Beleuchtung der Strassen und Trottoirs für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer enorm wichtig.

Aus diesem Grunde sind wir auf die Hilfe von aufmerksamen Mitbürgerinnen und Mitbürgern angewiesen. Bitte melden Sie defekte Strassenlampen direkt den Technischen Gemeindebetrieben Berg, daniel.schenk@berg-tg.ch oder per Telefon an 071 637 70 35.

Besten Dank für Ihre Mithilfe!

Neue Störungsnummer

Bereits im vergangene Mitteilungsblatt wurden Sie informiert über die neue Notfallnummer 071 637 70 30, welche Sie bei Störungen der Trinkwasser-, Elektro- oder Erdgasversorgung rund um die Uhr wählen können.

Ein entsprechendes Merkblatt finden Sie auch in dieser Ausgabe auf der letzten Seite.

Ganz einfach Stromkosten senken

Gemäss Elektrizitätskommission Elcom steigen 2024 die Strompreise für Haushalte im schweizerischen Durchschnitt um 18 %. Weder Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer noch Mieterinnen und Mieter haben Einfluss auf den Preis, doch sehr wohl auf die Stromrechnung – mit der Umsetzung einiger einfacher Tipps zum Stromsparen. Das Potenzial, den Verbrauch und damit die Kosten zu senken, bietet sich in einer Mietwohnung und in einem Eigenheim ohne Komforteinbusse vor allem in drei Bereichen: Beleuchtung, Standby-Verbrauch, effiziente Gerätenutzung.

Beleuchtung

Für die Beleuchtung ist heute LED Stand der Technik. Mit dem Ersatz von Halogenleuchtmitteln durch LED können jährlich rund 64 Franken eingespart werden (vgl. Tabelle). Bei Anschaffungskosten von beispielsweise 50 bis 100 Franken ist die Leuchte nach ein bis zwei Jahren amortisiert.

Energie lässt sich einfach sparen, wenn das Licht ausgeschaltet wird, wo es keines braucht und mit dem Ersatz von Halogen- durch LED-Leuchten lässt sich viel Strom und Geld sparen.

Leucht-mittel	Leistung bei gleicher Leuchtkraft	Stromverbrauch bei 1000 Betriebsstunden pro Jahr	Stromkosten pro Jahr
Halogen	230 W	230 kWh	73.90 CHF
LED	30 W	30 kWh	9.60 CHF

Tabelle: beim durchschnittlichen Strompreis von 32.14 Rp./kWh spart jede LED-Leuchte gegenüber einer Halogen-Leuchte rund 64 Franken pro Jahr.

Einfach und wirksam

Wer die Geräte richtig nutzt, schont bereits das Portemonnaie. Dabei bieten sich eine Vielzahl kleiner, einfacher Verhaltensänderungen, die beim Sparen helfen:

- Beim Geschirrspüler erst den Startknopf zu drücken, wenn die Maschine voll ist. Auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn kann verzichtet werden.
- Bei Kühl- und Gefriergeräten reicht die Temperatur von 7°C beziehungsweise –18°C. Zudem sind warme Speisen vor dem Einräumen ins Kühl- oder Gefriergerät immer abzukühlen.
- Bei der Waschmaschine gilt: Erst bei voller Trommel in Betrieb setzen, eine tiefe Temperatur und das Sparprogramm wählen. Für das Trocknen der Wäsche sorgen am energiesparendsten Wind und Sonne im Freien.
- Wer den Backofen braucht, kann aufs Vorheizen verzichten und verwendet am besten Umluft an Stelle von Ober- und Unterhitze.
- Beim Kochen empfiehlt sich die Pfanne mit dem Deckel zu verwenden, die Grösse des Kochgeschirrs auf die Herdplatte abzustimmen und nach Möglichkeit den Schnellkochtopf einzusetzen.
- Sehr energieeffizient sind die beiden Spezialgeräte Eier- und Wasserkocher.

Sichern Sie sich jetzt eine kostenlose Energieberatung:

Mit vielen weiteren Stromspar-Tipps helfen die öffentlichen Energieberatungsstellen des Kantons, die Berater des «eteams», weiter. Ihre Erstberatung ist kostenlos und kann vereinbart werden unter www.eteam-tg.ch

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Für die Wahl zum Schulpräsidenten stellen sich am 26.11.2023 drei Kandidaten zur Verfügung. Sie haben sich eingehend über die Aufgaben informiert und sich bei der Findungskommission vorgestellt. Die Findungskommission hatte den Auftrag, den beruflichen Hintergrund und die Führungserfahrung zu prüfen. Auch mussten die Kandidaten ihre Motivation für dieses Amt darlegen.

Die Aufgaben des Schulpräsidiums sind vielfältig, aber im Fokus muss das Wohl der Schulkinder und die gute Entwicklung der Schule stehen. Alle drei Kandidaten konnten die Findungskommission von ihrem Können und ihrer Motivation überzeugen und haben eine Wahlempfehlung erhalten.

Sie als Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben nun die Wahl, wem Sie Ihr Vertrauen schenken möchten. Wir bitten Sie, diese Möglichkeit zu nutzen und die Kandidaten mit einer grossen Stimmbeteiligung zu unterstützen.

Benno Rast, Präsident VSBB

Beat Schenk, Vorsitzender der Findungskommission

Persönliche Vorstellung der Kandidaten (in alphabetischer Reihenfolge)

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Mein Name ist Michel Freund, ich bin 50 Jahre alt und wohne zusammen mit meiner Frau Corina an der Flurhofstrasse in Andhausen. Wir sind Eltern von zwei erwachsenen Töchtern.
Ich bin in Berg aufgewachsen, ging hier zur Schule und absolvierte auch meine Lehre als Elektromonteur in Berg. Seit 26 Jahren arbeite ich als Polizist bei der Kantonspolizei Thurgau. Seit 2018 leite ich die Abteilung Regionalpolizei mit rund 220 Polizistinnen und Polizisten. Ich bin Mitglied beim Tennisclub in Berg und Präsident der Kultur- und Dorfgemeinschaft Andhausen.

Die Volksschulgemeinde Berg – Birwinken wird weiter wachsen. Als Schulpräsident möchte ich diese Entwicklung aus Sicht der VSBB unterstützen und aktiv begleiten. Mir ist dabei wichtig, dass alle Beteiligten im Boot sind, dass auch unterschiedliche Haltungen und Sichtweisen anerkannt und gewürdigt werden. Über Allem steht für mich das Wohl der Kinder. Sie sollen eine lehrreiche und interessante Schulzeit erleben und dies in einem sicheren Umfeld, in dem sie sich wohl fühlen.

Ich freue mich, Sie an einem meiner Info-Anlässe in Berg, Mauren und Birwinken persönlich kennen lernen zu dürfen. Bis dann!

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Marco Jetzer
Am 26.11.2023 – Ihre Wahl zum Schulpräsidenten der VSBB

In Berg verwurzelt, engagiert in der Feuerwehr und Jugendkommission.

Das Wohlbefinden unserer Schülerinnen, Schüler und Mitarbeitenden steht an erster Stelle.

«Geht es den Menschen gut, geht es der ganzen Gesellschaft gut.»

Treffen Sie mich persönlich und lernen Sie mich kennen
04.11.2023, Eventscheune Hof Häberli, Dorfstrasse 20 Mauren
11.11.2023, Evangelisches Kirchgemeindehaus, Neuwies Berg
18.11.2023, Musigschöpfli, Rosengartenstrasse 2, Birwinken
Jeweils von 14 bis 16 Uhr.
Ich freue mich auf Sie.

Mehr über mich erfahren
Sie unter www.marco-jetzer.ch

Ihr Vertrauen. Mein Engagement. Unsere Zukunft.

Patrick Walser

25 Jahre Berufserfahrung in pädagogischen, sozialen und wirtschaftlichen Arbeitsfeldern sowie als Team- und Projektleiter im In- und Ausland.
Aktuell tätig im gesetzlichen Kindes- und Erwachsenenschutz und stellvertretender Leiter einer Berufsbeistandschaft.

4-FACHER FAMILIENVATER
ELEKTROMONTEUR
SOZIALPÄDAGOGE
PSYCHOLOGISCHER
BERATER & MEDIATOR

"Die Gesellschaft von morgen wird massgeblich in der Schule geformt. An dieser wichtigen Aufgabe möchte ich als Schulpräsident mitwirken."

Jahresmotto PSB – «Üsi Welt …» und dort gibt es garantiert viel zu entdecken!
Nachdem wir im letzten Jahr hautnah Berg und Montagna erleben durften, sind wir nun voller Vorfreude auf Abenteuer in fernen Gefilden. Uns zieht es in die Weiten der verschiedenen Kontinente (Europa, Afrika, Asien, Amerika und Australien), die wir auf vielfältige Art und Weise erkunden werden.
Um sicherzustellen, dass unsere Reise von der ganzen Welt wahrgenommen wird, haben wir sowohl Luftpost als auch Flaschenpost versandt.
Wir blicken erwartungsvoll über die Grenzen unserer Gemeinde, unseres Kantons und unseres Landes hinaus und sind gespannt auf die bevorstehende, gemeinsame Entdeckungsreise.

Am Mittwoch, 23. August 2023 versammelte sich die gesamte Schüler- und Lehrerschaft in der Pausenhalle. Die neuen Lehrerinnen durften bei Peter Kuhn eine Sonnenblume und einen grossen Applaus abholen. Anschliessend sprach der Schulleiter, wurde aber immer wieder unterbrochen durch verschiedene, verspätet eintreffende Menschen aus aller Welt. Zum Glück haben wir in Berg viele sprachgewandte Lehrerinnen und Kinder, sie konnten uns übersetzen, warum die Verspätungen zu entschuldigen sind. Es wurde viel gelacht und zum Schluss das neue Jahresmotto-Bild entrollt: «Üsi Welt». Auf der Wiese konnten fünf glückliche Kinder die grossen Luftballone in den blauen Himmel steigen lassen.

Der Luftpostbrief am Ballon bittet den Finder um einen Antwortbrief. Zur Sicherheit wurde auch noch eine Flaschenpost bereitgestellt, die befindet sich nun bereits im Rhein und wir Berger hoffen auf nette Finder.

Anita Rutschmann und Marianne Bartholdi
Klassenlehrpersonen 1./2. Klassen, Berg

Jahresmotto PSM «Viva la musica»
Joliduli…. rätätätädämmmm… let's dance…
So soll es in diesem Jahr ganz oft durchs Schulhaus tönen. Es lebe die Musik! Zum Schuljahresstart machte uns die Musik bereits leicht und fröhlich, sie verband Alt und Jung, sie bewegte uns und begleitete uns mit einem Ohrwurm durch die ersten Tage. Ein spanischer Song wurde zu unserer eigenen Schulhaushymne umgeschrieben und in kürzester Zeit mit Rhythmen unterlegt, dazu getanzt und begleitet.
Mit Musik im Ohr, Herz und Körper fallen uns bestimmt viele Dinge einfacher. Aufräumen, Lernen und Schreiben verlieren an Schwere und Pflicht. Die Musik führt uns zum gemeinsamen Singen und Tanzen über alle Klassen hinweg zusammen. Wir hoffen auf verborgene Talente, unentdeckte Stimmen und mutige Performances.

Loh üs bitzli singe, loh üs bitzli tanze, lööh üs bitzli Freud ha, VIVA LA MUSICA!

Lehrerinnen der PS Mauren

Spielen ist Trumpf
Am Montagmorgen der letzten Schulwoche vor den Herbstferien durften die 1./2. Klassen von Berg zusammen spielen. Jede Klasse sammelte in der entsprechenden Bändelfarbe Siegerkind-Striche auf dem Strichprotokoll. Die Lehrerinnen freuten sich über klassenübergreifende Spielgruppen, fair spielende Kinder und die rundum gute Stimmung im Haus Neuberg. Zum Schluss wurde gut aufgeräumt und alle Spiele wieder heimgenommen. Das ruft nach einer Wiederholung!

Anita Rutschmann, Lehrperson 1. Klasse

Bergföhre als Geschenk zum Schulstart der 1. Klassen
Anlässlich des ersten Schultages sprach Schulleiter Peter Kuhn zu den erwartungsvollen Erstklasskindern und ihren Eltern über die Pflege eines Baumes. Ein Baum braucht Licht, Erde und Wasser, um wachsen zu können. Das leuchtete allen ein und sie versprachen, sich gut um die eigene Bergföhre zu kümmern.

Als Geschenk zum Schulstart darf jedes Kind der 1. Klasse in den ersten Schulwochen ein Töpfli samt Unterteller verzieren, einen kleinen Bergföhrensetzling einpflanzen und daheim dann hegen und pflegen. Alle hoffen, dass sowohl die Bäumli wie auch die Kinder gedeihen und gross und stark werden.

Impression der Pflanzaktion der 1. Klassen

Bericht zum Herbstbummel vom 12. September der PSB

Die 1. bis 6. Klässler und Klässlerinnen der Primarschule Berg konnten am Dienstag, 12. September 2023 bei bestem Wetter den Herbstbummel geniessen. In drei Gruppen wanderten die Kinder auf verschiedenen Wegen in der Region Berg. In der Mittagspause wurde auf dem Rastplatz grilliert und im Wald gespielt. Alle Kinder und Lehrpersonen kehrten um 15.00 Uhr verschwitzt, aber zufrieden wieder auf den Pausenplatz zurück.

Anita Rutschmann, Lehrperson 1. Klasse

Lernfeedback an der PS VSBB
Wir bleiben am Puls – auch beim Lernen. Dazu gehört gemeinsames Weiterbilden. Im Zentrum: Lernfeedback

Frau K. Pirani Dozentin an der FHNW / Lernen sichtbar machen

Vorankündigung Räbeliechtliumzug der PSB vom 16. November 2023
Am 16. November 2023 um 18 Uhr starten die Kindergarten- und Unterstufenkinder mit ihren Lehrpersonen zum Lichterumzug. Sie freuen sich über Zuschauer am Wegrand - bitte den Umzug nicht begleiten.

Route: Start auf dem Primarschulhausplatz - Hauptstrasse - obere Kirchstrasse - Breitestrasse - Dörflistrasse - Oberdorfstrasse - Bahnhofstrassse - Neuwiesstrasse - Tödistrasse - Säntisstrasse - Bergerfeldstrasse - Markus Nüssli Weg - Schulhausplatz (ca 18:45 Uhr).

Erica Jermann, Teilzeitlehrperson 1./2. Klasse

Musikgesellschaft Berg

festliches Konzert

Sonntag, 10. Dezember 2023
17.00 Uhr · Katholische Kirche Berg

Dirigent: ein Gastdirigent und
Kurt Indermaur (Vizedirigent)

Moderation: Hanspeter Herzog

Alls was bruchsch uf dr Welt | Concerto d`Amore | Words | Merci - Grazie
Weihnachtslieder zum Mitsingen, sowie „Adventsfenster" mit Glühwein

Männerriege Berg / Turnfahrt 16. – 17. September 2023

Ausnahmsweise am Bettags-Wochenende findet die Turnfahrt der Männerriege Berg statt; Grund sind fehlende Übernachtungsmöglichkeiten eine Woche früher. 13 Männerriegler wagen sich wieder einmal auf eine 2-tägige Velo-Turnfahrt ins grenznahe Ausland. Erkundet wird die hügelige Region zwischen Schaffhausen, Bonndorf und dem Schluchsee von 3 Velofahrern ohne und 10 Bikern mit Motörli.

Unser umtriebige Turnkollege und Turnleiter Hans Blaser hat einmal mehr eine interessante und abwechslungsreiche Velo-Turnfahrt geplant und geleitet; besten Dank.
Gut gelaunt besammeln sich am frühen Samstagmorgen 13 Mitglieder der Männerriege Berg auf dem Bahnhofplatz zur diesjährigen Turnfahrt. Zügig werden die Velos ins Lastwägeli verladen, welches die Räder transportiert; die Turnergruppe selber verschiebt sich per Bahn - Kaffee trinkend und Gipfeli essend, durch den noch im Nebel verweilenden Thurgau nach Schaffhausen (403 m.ü.M.).
Bei Sonnenschein startet im imposanten Neubauquartier direkt am Bahnhof die Pedalerei. Durchs umgenutzte Stahlwerk- und Giessereiquartier, heute befinden sich darin Schulen, Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe sowie attraktive Wohnräume (ein gutes Beispiel im Grossen, was aus den Berger Ziegeleibauten gemacht werden könnte!), gehts immer leicht ansteigend auf asphaltierten Strassen und Radwegen durchs Merishausertal Richtung Bargen. Bald schon ist der nördlichste Punkt der Schweiz, der sogenannte schwarze Stein (821 m.ü.M.), erreicht. Eine prächtige Aussicht in den Südschwarzwald zeigt sich uns hier, bevors rasant mit 18 % Gefälle zum Ort Fützen runtergeht. Hier kreuzt sich der Radweg zum ersten, aber nicht zum letzten Mal mit dem Trassee der Sauschwänzle-Museumsbahn. Im Weiler Blumegg bei Grimmelshofen wird unter kundiger Führung von 2 Schwaben-Senioren, eine der ältesten und zugleich bestens erhaltenen Mühlen Deutschlands besichtigt. Dem Denkmalschutz sei gedankt! Anfangs des 18. Jahrhunderts wurde die Anlage von einem cleveren Mühlenbaumeister für das Kloster St. Blasien konstruiert. Mühlen bringen Mägen zum Knurren; Zeit also, zügig, der hier noch jungen Wutach entlang, fürs gemeinsame Mittagessen im Gasthof Kreuz in Weizen, zu trampeln. Und dann gehts länger kräftig aufwärts! Über eine landwirtschaftlich grosszügig genutzte Hochebene, mit vornehmlich Mutterkuhviehhaltung und Ackerbau sowie grandioser Fernsicht, radeln wir Berger dem Tagesziel zu. Mal ist eine, mal sind zwei oder mehr Windkraftanlagen zu sehen. Fast jede löst eine interessante Diskussion aus; gut dass sich alle Turner solche Ungetüme auch bei uns vorstellen können. Im Hotel-Restaurant Kranz in Bonndorf – Bonndorf ist eine Stadt (600 m.ü.M.) – wird nach einem feinen und ausgiebigen Abendessen genächtigt. Davor darf jedoch traditionsgemäss gejasst und engagiert diskutiert werden. Klar, dass dabei auch über die Berger Alpsteinparkgeschichte und die neue Situation des Kompostierplatzes debattiert wird.

Mehrheitlich gut geschlafen und allseits gestärkt, versammeln wir uns und starten zur heutigen Etappe. Und endlich wird’s auch Schwarzwald. Schön angelegte Radwege führen uns, mehrheitlich auf einem ehemaligen Bahntrassee, auf und wenig ab, durch Nadel- und Laubwälder, vorbei an Einzelhöfen, Weilern und kleinen Dörfern. Verdient wird ein feiner Znünikaffee genossen, im mittig im Schwarzwald gelegenen heilklimatischen Kurort Lenzkirch (810 m.ü.M.). Ein sonniges Plätzchen für uns Turner direkt neben der imposanten Dorfkirche und dem mit Geranien bunt geschmückten Rathaus, einfach perfekt! Über nicht unbedingt

favorisierte Naturstrassen und -wege radeln die Männerriegler anschliessend dem Flüsschen Haslach entlang durch ein Naturschutzgebiet und viel Wald. Bald werden der Windgfällweiher bei Feldberg und kurz danach der bekannte und von vielen Besuchern belagerte Schluchsee erreicht (930 m.ü.M.). Eine kurze Rast am idyllischen Seeufer und dann darf nach Erklimmung des höchsten Tagespunktes (1040 m.ü.M.), endlich auch wieder mal abwärts gesaust werden; der kurvenreiche Naturweg führt die Berger durchs waldig-romantische Streinatal hinab. Genug «geschwarz-wäldert», jetzt muss nochmals kräftig in die Pedalen gestiegen werden, um vom Weiler Roggenbach das Dörfchen Wittlehofen zu erreichen. Landwirtschaftlich intensiv genutzte Flächen werden dabei durchquert und weit im Süden im Mittagsdunst zeigen sich «unsere Berge». Im Golf-Restaurant «Obere Alp» (770 m.ü.M.) sind wir zum Mittagessen geladen. Restaurant und Golfanlage scheinen auch bei vielen Schweizern beliebt zu sein; ein Blick auf die Nummernschilder der parkierten Autos genügt. Gut verpflegt dürfen wir nochmals fräsen; es ist die letzte Schussfahrt auf deutschem Boden. Kurz vor der Landesgrenze in Stühlingen (455 m.ü.M.), muss nochmals eingekehrt sein. Eine Turnfahrt in den südlichen Schwarzwald, ohne ein grosses Stück Schwarzwäldertorte und Kaffee geht schliesslich nicht! Via Schleitheim und durch die in der Nachmittagssonne dösenden Dörfer Siblingen, Löhningen und Beringen, wird zügig zum Bahnhof Schaffhausen getrampelt. Bei schönstem Abend-Sonnenschein bringt uns der Thurbo via Kreuzlingen sicher nach Hause.
Turnfahrt 2023 – zwei schöne und spannende und in bester Erinnerung bleibende Tage.

Für Interessierte: Samstag; 50 gefahrene Kilometer – Sonntag: 87 gefahrene Kilometer

Männerriege Berg, Gaston Zwahlen

Gruppenfoto der Berger Turner am nördlichsten Punkt der Schweiz.

Die Männerriege Berg lädt auch Dich zum Besuch von spannenden Turnstunden ein.
Einfach mal reinschauen und mitmachen – Körper, Geist und Seele werdens Dir danken.

Männerriege Aktiv	jeden Mittwochabend: 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Berg
Männerriege Senioren	jeden Mittwochabend: 17.30 Uhr in der Neuwiesturnhalle Berg

WBG Berg Senioren-Ausflug 2023

11 von 16 älteren Mieterinnen und Mietern der Berger Seniorenwohnungen, folgten der Einladung des Vorstands und nahmen am diesjährigen Ausflug teil.
4 Vorstandsmitglieder und Verwalter Max Buri begleiteten die muntere Reiseschar. Bei idealstem herbstlichem Sommerwetter, startete der Apfelcar und kurvte über Nebenstrassen in nordöstlicher Richtung zum Hafen Kreuzlingen. Und fast wie erwartet – Stadt und Hafen lagen im dicken und feuchten Nebelgwand. Pünktlich legte das Kursschiff der Rhein und Untersee-Schifffahrtsgesellschafft seine Leinen los. Eine gemütliche Schifffahrt durch den Seerhein und östlichen Untersee, mit Abstecher ins Ausland zur Insel Reichenau, begeisterte unsere Senioren und die vielen weiteren Gäste.
Spannend die Sicht aufs Wollmatinger Ried mit tausenden von Möwen und endlos vielen Schwänen und Enten. Guter Kaffee und interessante «Weisch noh»-Gespräche unter Deck, verkürzten das so oder so kurze Warten auf die Sonne. Kurz nach Gottlieben schob die milde Herbstsonne die letzten Nebelschwaden weg; wunderbar, die wie frisch gewaschen wirkenden Hänge, Wälder und Dörfer entlang des Schweizer Ufers. Stolz krönend die Schlösser Arenenberg und Salenstein.

Berger Seniorinnen und Senioren unter Deck

Und schon wars Zeit zum Aussteigen am Steg in Mannenbach. Ein kurzer Spaziergang zum bekannten Seehotel-Restaurant Schiff aktivierte die restlichen Hungernerven. Beim feinen Mittagessen und einem guten Glas Rotwein und anregenden Gesprächen und Diskussionen verstrich die Zeit viel zu schnell.
Schon wirds Zeit zum Aufbrechen; ein letztes Mal darf der Apfelcar bestiegen werden. Wiederum über Nebenstrassen werden wir zurück nach Berg kutschiert. Kaum ist der Seerücken vor Helsighausen erklommen, präsentieren sich Alpstein, Churfirsten und zig-weitere Berge in der schönsten Nachmittagssonne. Kurz nach 15.00 Uhr ists auf dem Vorplatz der Seniorenwohnungen Zeit zum Adieu sagen. Schön wars, gerne wieder im kommenden Jahr und herzlichen Dank an den Organisator Christian Marti und den WBG-Vorstand.

Gaston Zwahlen, Vize-Präsident WBG

Oktoberfest Berg

Nach langer Planung, vielen tollen Ideen, einer Menge Nerven und lustigen Abenden, konnten wir am 16.09.2023 die Türen der MZH öffnen, um das erste Oktoberfest des STV Berg zu feiern. Mit der Band „SchilcherlandBuam“, welche aus dem wunderschönen, malerischen Schilcherland anreisten, war der Abend ein voller Erfolg. Die Stimmung, bei Jung und Alt, war von Anfang an hoch und zog sich durch den ganzen Abend. Doch dieses Fest wäre ohne unsere vielen fleissigen Helfer nie zustande gekommen. Daher geht ein grosser Dank an unsere Vereinsleute, die ihren Job perfekt gemeistert haben, an die VSBB, die uns die MZH zur Verfügung gestellt hat, an Markus Nüssli, welcher uns bei jeglichen Fragen und Arbeiten zur Seite stand und natürlich auch ein grosser Dank an alle Anwohner, welche uns mit ihrem Verständnis für den etwas lauteren Abend entgegenkamen. Aber das Wichtigste: „Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher, welche den Abend unvergesslich gemacht haben! Ganz besonders haben wir uns über die zahlreichen Besucher aus der Gemeinde gefreut.“ Tragt euch den 07.09.2024 in eure Agenden ein, den dann Starten wir in die zweite Runde.

OK - Oktoberfest

Alle Bilder findet ihr auf unserer Website:
www.stvberg.ch

Bericht von Pascale Burkard

Hast du Lust auf Fussball?

Plauschfussball für Senioren, schau einfach mal rein!

Ab Jahrgang 1993 und älter

Region Mittelthurgau:

Sportplatz Maienägger, 8572 Berg
Montag 19:30 Uhr / Start jederzeit möglich

Kontakt:
Patrick Walser
079 629 76 50
plausch@scberg.ch

Region Oberthurgau:

Sportplatz Tellenfeld, 8580 Amriswil
Donnerstag 20:15 Uhr / Start jederzeit möglich

Kontakt:
André Roth
079 200 76 58
rothand@me.com

Region Untersee:

Sportplatz Emmig, 8266 Steckborn
Mittwoch 19:00 Uhr / Start jederzeit möglich

Kontakt:
Remo Zampieri
079 346 56 71
remo.zampieri@bluemail.ch

Café-Strick- und Häkelstubete

jeweils am 2. Donnerstag im Monat

12. Oktober, 9. November, 14. Dezember 2023,
11. Januar, 8. Februar, 14. März 2024

von 14 bis 17 Uhr
im evangelischen Kirchenzentrum

ohne Anmeldung gemeinsam handarbeiten, Kuchen und Kaffee oder Tee geniessen.

Gerne geben wir genauere Auskunft:
Gemeinnütziger Frauenverein Berg
Elsbeth Graf 071 633 29 28
Frauengemeinschaft Berg
Elisabeth Kressibucher 071 636 13 55

Frauengemeinschaft Berg

Gemeinnütziger Frauenverein Berg

ASV Berg

Jugend+Sport

ARMBRUST-SCHIESSEN

Jugend und Sport – Nachwuchskurs 10 Meter

Mädchen und Knaben vom 8. bis zum 22. Lebensjahr, Mindestgrösse 130cm

Armbrustschiessen fördert die Konzentrationsfähigkeit und Ausgeglichenheit

Kursort	300m Schützenhaus Breitenstein Berg im Untergeschoss
Kursdauer	Donnerstag, 26. Oktober 2022 bis 21. März 2024 (kein Kurs während den Schulferien) Schnuppern und Einstieg jederzeit möglich.
Zeit	17.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr je nach Anzahl Teilnehmer immer 50 Min. pro Gruppe (zwei Nachwuchsschützen pro Gruppe)
Kursmaterial	wird vom ASV Berg zur Verfügung gestellt
Kurskosten	Fr. 25.–, darin enthalten: gesamtes Material, inkl. Versicherung
Kursleitung/ Anmeldung	Carmen Odermatt bei Carmen Odermatt Telefon 071 620 05 19 oder 079 306 89 16 (WhatsApp) E- Mail: c.lattmann@gmx.ch

Auf eure Teilnahme freut sich die J + S Trainerin Carmen

Herzliche Einladung

Donnerstag 2. November 2023
9.00 - 11.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Neuwies Berg

mit

Ursula Mettler, Zürich Altstetten

Wir leben in einer modernen, schnelllebigen Zeit. Wer nicht mitmacht bleibt auf der Strecke. Oftmals über unsere Kraft gefordert, werden wir unzufrieden, unglücklich oder sogar krank. Was heisst Leben? Wer oder was bestimmt mein Leben? Lebe ich oder lasse ich mich leben? Die Referentin spricht vom Umgang mit unserer Zeit.

Kinderhüeti: **NEU!** Wir bitten um Anmeldung bis 3 Tage vor dem Anlass (regula.burkard@bluewin.ch)

Veranstalter Evangelische Kirchgemeinde Berg
Katholische Kirchgemeinde Berg
Evangelische Kirchgemeinde Lengwil
Evang. KGM Kemmental
Evang. KGM Langrickenbach-Birwinken

VOM FRANZISKANER PATER ZUM FAMILIENVATER

10. NOVEMBER - 19.00 UHR

EGK KEHLHOF - KAPPELENWEG 1

Bruder Beno erzählt aus seinem Leben aus der Kirche und der Gassenarbeit. Er berichtet aus seinem Alltag und was ihn bewegt. Keine Anmeldung nötig. Für Fiirabigbier und Verpflegung ist gesorgt.

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE BERG
EVANGELISCHE GEMEINDE KEHLHOF
KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE BERG

KONTAKT

Martin Hugentobler 079 790 44 35
Reto Rezzonico 078 633 27 07
Andi Schenk 079 693 54 64

St. Martins-Laternen basteln

für Kinder ab Kindergarten (konfessionsunabhängig)
Kinder unter 6 Jahren mit Begleitung

Samstag, 11. November 2023

16.00 Uhr: Beginn im Pfarrsaal der kath. Kirche,
dazwischen Zvieri
17.30 Uhr: Laternli-Umzug für Gross und Klein
18.15 Uhr: gemütlicher Abschluss vor der Kirche

FG Berg und Jubla freuen sich auf viele Bastler.
Kontakt: j.stuedle@kath-berg.ch

11. und 12. November 2023
Mehrzweckhalle Berg TG

Motto: Farbenspiel

Musikalische Leitung

Irene Häberlin

Konzert und Show

Handharmonika-Club Berg

Samstag
11. November 2023 20.00 Uhr
Saalöffnung 18.30 Uhr
Nachtessen ab 19.00 Uhr

Poulet-Flügeli mit Salat
Gemüse-Frühlingsrollen mit Salat

Sonntag
12. November 2023 13.30 Uhr
Eintritt frei
Saalöffnung 12.45 Uhr

Mitwirkende:
HC-BERG
Jugendorchester Fortissimo
Musikschule Thür GmbH

Aktion Weihnachtspäckli

Beschenken Sie notleidende Menschen in Osteuropa. Packen Sie ein Päckli und geben Sie es bei einer der 500 Sammelstellen ab, Liste auf weihnachtspäckli.ch

Päckli für Kinder
Schokolade, Biskuits, Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.), Zahnpasta, Zahnbürste (in Originalverpackung), Seife (in Alufolie gewickelt), Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt), 2 Notizhefte oder -blöcke, Kugelschreiber, Bleistift, Gummi, Mal- oder Filzstifte, 2-3 Spielzeuge wie Puzzle, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto... Evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal.

Päckli für Erwachsene
1 kg Mehl, 1 kg Reis, 1 kg Zucker, 1 kg Teigwaren, Schokolade, Biskuits, Kaffee (gemahlen od. instant), Tee, Zahnpasta, Zahnbürste (in Originalverpackung), Seife (in Alufolie gewickelt), Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt), Schreibpapier, Kugel- schreiber. Evtl. Ansichtskarten, Kerzen, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal.

Bitte packen Sie ALLE aufgelisteten Produkte in die Päckli! Nur so kommen die Päckli ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden.

Machen Sie mit!

AVC
avc-ch.org

Christliche Ostmission
ostmission.ch

HMK
Hilfe für Mensch und Kirche
hmk-aem.ch

licht im Osten
lio.ch

Helfen Sie mit

Mit einer besonderen Stand-Aktion helfen wir beim Sammeln von Weihnachtspaketen für die Ukraine, sowie Moldawien, Rumänien, Albanien, Bulgarien und Kosovo. Sie haben am Samstag, 18. Nov. die Möglichkeit Ihre Einkäufe für die „Aktion Weihnachtspäckli" direkt im Volg Berg TG zu tätigen und vom Helfer-Team gleich vor Ort verpacken zu lassen. Selbstgepackte Päckli können Sie zusätzlich tags darauf bei den Berger Kirchen vor und nach dem Gottesdienst abgeben.

Ihr Paket gelangt dann via Verteilzentrum durch Mitarbeitende der Christlichen Ostmission und deren Partnerorganisationen (und vielen Freiwilligen!) an Geflüchtete, bedürftige Kinder in Schulen und Heimen, verarmte Familien, Alleinerziehende, Pensionierte, Menschen mit Behinderungen oder Krankheit. Der Krieg in der Ukraine lässt zusätzlich viele Menschen leiden und ein Ende ist nicht in Sicht. Ein Weihnachtspäckli als Zeichen der Anteilnahme und Wertschätzung macht Mut. Die Nahrungsmittel, Süssigkeiten, Hygieneprodukten, Schul- und Spielsachen bringen Freude, Hoffnung und greifbare Hilfe. Setzen Sie ein Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit notleidenden Menschen.

Herzlichen Dank für Ihre Gaben und Spenden!
Die Evang. Kirche Berg, Kath. Kirche Berg, Evang. Gemeinde Kehlhof

Weitere Informationen

www.weihnachtspaeckli.ch
anita.bauer@evang-berg.ch

Fondue-Schmaus

In der Zivilschutzanlage Berg
am 24. und 25. November 2023

Freitag, 24. November: ab 17 Uhr, bis alle satt sind
Samstag, 25. November: Mittagsschmaus ab 11 Uhr
Samstag, 25. November: ab 17 Uhr, bis alle satt sind

Wir bereiten Ihnen das traditionelle BERGA-Fondue zu. Weiter werden wir Ihnen das Braumeister-Fondue, nach einem über 40 Jahre alten Rezept, zubereiten. Um die Mengen des Braumeister-Fondues vorbereiten zu können, bitten wir um eine Voranmeldung.

Bei grossem Andrang steht im Warteraum die

Lösch-Bar

mit charmanter Betreuung bereit (ausser Samstagmittag)!

Anmeldungen für Braumeister-Fondue an:

Hans Köppel · Neuwiesstrasse 3a · 8572 Berg
inf@koeppel-berg.ch
Tel. 072 638 03 33 oder 079 200 35 66
Herzlichen Dank.

FEUERWEHRVEREIN BERG-TG

ADVENTS-KONZERTE

Gemischter Chor Bürglen

Freitag, 01. Dez. 2023, 19.30 Uhr
Evang. Kirche Berg

Samstag, 02. Dez. 2023, 17.00 Uhr
Kath. Kirche Sulgen

Sonntag, 03. Dez. 2023, 17.00 Uhr
Kath. Kirche Bürglen

Leitung: Ekaterina Hänggi

Eintritt frei – Kollekte
Glühwein und Punsch

ATLANTIS

ATLANTIS KITA HORT GMBH

freiRAUM

Winterfest

Samstag, 2. Dezember 2023
11 bis 21 Uhr

Winterfest vom Dorf für's Dorf. Adventsmarkt mit verschiedenen Ausstellern und Vereinen. Diverse Essens- und Kinderangebote.

Aktuelles Programm unter:

freiraum8.webnode.page

Atlantis Kita & Hort GmbH
Andhauserstrasse 52
8572 Berg
Telefon 071 636 11 16
atlantis-kita-hort.ch

Tilsiter SWITZERLAND

Samichlausabend zu Hause

Einen eindrücklichen Chlausabend erleben . . . zusammen mit anderen Kindern, Freunden, Grosseltern oder in der eigenen Familie.

Dafür sind Bischof, Schmutzli und Ruprecht an den Abenden vom **2./3. und 6. Dezember 2023** in Berg und Umgebung unterwegs. Der Samichlaus freut sich, Zeit bei einigen Familien zu verbringen. Wenn Sie dies wünschen, dann melden Sie sich bitte bei:

Reto Brüllhardt
Andhauserstrasse 17
8572 Berg

Kontakt: 071 551 13 35 / 078 405 39 83
b.reto@gmx.ch oder
chlaus.ch unter Jubla Berg

Anmeldeschluss: 30. November 2023

Berger Adventsfenster 2023

Mit geschmückten Adventsfenstern, mit oder ohne Bewirtung,
möchten wir auch in diesem Jahr
in die Weihnachtszeit einstimmen.

Vom 1. bis 24. Dezember soll wieder an jedem Tag ein Fenster «geöffnet» werden.

Wer interessiert ist, ein Fenster zu gestalten, kann sich
jetzt schon sein Lieblingsdatum sichern.
Familien, Vereine, Geschäfte, alle dürfen mitmachen.
Bitte melden Sie sich bei:

Margrit Streckeisen
m-streckeisen@bluewin.ch
Telefon 071 636 11 63
oder tragen Sie sich gleich selber in unserer Terminumfrage ein: https://xoyondo.com/dp/cDQ5uqliRhlZzG5

Wir danken ganz herzlich für Ihr Engagement und freuen uns auf viele schöne Begegnungen.

Den kompletten Fensterplan finden Sie ab Ende November in den Berger Geschäften und auf www.berg-tg.ch

Organisatoren:
Gemeinnütziger Frauenverein Berg
Frauengemeinschaft Berg

kultureventberg

Hans Blaser + Gaston Zwahlen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Berg und Umgebung

Im März 2024 werden es zwei Jahre her sein, seit kultureventberg einen ersten Anlass in der Mehrzweckhalle Berg organisieren durfte.
Sicher erinnern Sie sich gerne an das Konzert der Jugend-Band Swing Kids unter der Leitung von Dai Kimoto und an den Auftritt von Komiker und Moderator Claudio Zuccolini.

kultureventberg freut sich zu einem weiteren kulturellen Anlass einladen zu dürfen.
Dank der sehr grosszügigen Unterstützung von unseren Hauptsponsoren, Kulturpool Mittelthurgau und Raiffeisenbank Mittelthurgau, sowie Unternehmen aus Berg und Umgebung, präsentiert Ihnen kultureventberg

Showtime mit dem Pepe Lienhard Orchester

Samstag, 23. März 2024, 20.00 Uhr, MZH Berg

Freuen Sie sich auf Leckerbissen und Evergreens aus Swing, Soul, Pop, Jazz, Rock und Tanzmusik der letzten 60 Jahre.

Der Ticketverkauf startet im Dezember 2023,
siehe nächstes Mitteilungsblatt Bergsicht.

Weihnachten

GEMEINSAM

FEIERN

Evangelische Kirchgemeinde
Berg TG

WEIHNACHTSWEG

3. – 27. Dez. | täglich von 17-21 Uhr
mit der Geschichte der 4 Lichter des Hirten
Simon rund um die Kirche

1. Dez | Fr | 19.30 Uhr

KONZERT GEMISCHTER CHOR BÜRGLEN

9. Dez | Sa | 17.00 Uhr

AMEISLI WEIHNACHT

10. Dez | So | 19.00 Uhr
Lobpreis-Gottesdienst

HORIZON

17. Dez | So | 17.00 Uhr

FAMILIEN-GOTTESDIENST KIDSTREFF WEIHNACHT

24. Dez | So | 22.30 Uhr

CHRISTNACHT-FEIER

31. Dez | So | 9.30 Uhr
Pfr. Hanspeter Herzog

GOTTESDIENST

3. Dez | So | 9.30 Uhr
Pfr. Hanspeter Herzog

GOTTESDIENST ZUM 1. ADVENT

10. Dez | So | 9.30 Uhr
Pfr. Jürgen Neidhart

GOTTESDIENST ZUM 2. ADVENT

13. Dez | Mi | 14.30 Uhr
Seniorennachmittag

WEIHNACHTSFEIER MIT MUSIK

24. Dez | So | 17.00 Uhr

WEIHNACHTS-FEIER FÜR GROSS UND KLEIN

25. Dez | Mo | 9.30 Uhr
Pfr. Hanspeter Herzog
Bläser-Quintett Weiss

WEIHNACHTS-GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

1. Jan | Mo | 17.00 Uhr
Pfr. Hanspeter Herzog

NEUJAHRS-GOTTESDIENST

Weihnachten
GEMEINSAM
FEIERN

Sekretariat | Katharina Hediger
katharina.hediger@evang-berg.ch | 079 869 26 41
Genauere Angaben zu den Veranstaltungen siehe www.evang-berg.ch

Evangelische Kirchgemeinde
Berg TG

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Seniorennachmittage 2023/2024

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren

Gerne laden wir Sie auch in diesem Jahr zu unseren beliebten Seniorennachmittagen ein.
Wir treffen uns jeweils am **Mittwoch um 14.30 bis ca. 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neuwies** für ein ca. ein-stündiges Programm mit anschliessendem Zvieri.
Alle sind herzlich eingeladen – unabhängig von Konfession oder Wohnort.

Hier die Daten und Themen der Nachmittage im November und Dezember:

22. November 2023: «Bildervortrag aus der Ukraine»
Vladimir Poperetschenko aus Kiew erzählt aus dem Leben in den Karpaten in der Ukraine vor und während des Krieges. Sollte es aus uns bekannten Gründen nicht möglich sein, dass er sein Land verlassen darf, kommt Kaspar Stiefel, und erzählt uns Spannendes über sein Hobby, die Bienenhaltung.

13. Dezember 2023: Weihnachtsfeier mit viel Musik
Die **Zithergruppe «Gartehüsler»** aus Bürgeln begleitet uns durch diesen festlichen Nachmittag.

Die weiteren Daten und Themen im kommenden Winter:

24. Januar 2024: Vortrag zum Thema «Alt und verbittert oder reif und versöhnt»

21. Februar 2024: Dampf und Thurbo im Thurgau

20. März 2024: Konzertnachmittag mit dem Nostalgiechörli

Falls Sie nicht gut zu Fuss sind, steht Ihnen ein **Fahrdienst** zur Verfügung.
Melden Sie sich bitte bei Maria Keller (071 636 19 80). Sie werden zu Hause abgeholt und am Ende des Nachmittags wieder nach Hause gefahren.

Wir freuen uns, Sie an den Seniorennachmittagen willkommen zu heissen.

Mit herzlichen Grüssen für das Seniorenteam *Kathrin Stiefel, Mattwil, 071 638 01 50*

Friedenslicht kommt nach Berg

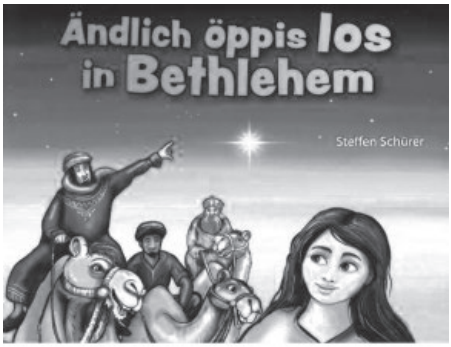
Das kleine Licht aus Bethlehem brennt wieder!

ab Mittwoch, 13. Dezember 2023
ca. 20.00 Uhr
Katholische Kirche Berg

Hier können Sie auch Kerzen kaufen.

Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Sekundarstufe holen das Friedenslicht in Ermatingen und tragen es hinauf nach Berg.
Das Friedenslicht will Menschen motivieren, zwischen Weihnachten und Neujahr einen einfachen, aber persönlichen Aktivbeitrag für den Dialog und den Frieden zu leisten und anderen Mitmenschen eine Freude und Herzlichkeit zu schenken.

Weihnachtsmusical



Samstag, 23.Dezember 2023
17 Uhr
Katholische Kirche Berg

Sonntag, 24. Dezember 2023
15 Uhr & 16.30 Uhr
Katholische Kirche Weinfelden

Eintritt frei
Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Berg und Weinfelden.
Leitung: Samuel Curau, Judith Geyer, Linn Koller, Ladina Brühlmann, Fabio Garrapa

KATH. KIRCHE
ST. MAURITIUS
BERG TG

Wir wünschen Ihnen eine friedliche
und gesegnete Adventszeit
Pfarramt St. Mauritius Berg

Kath. Kirchgemeinde Berg TG - Programm 2023

alle Termine aktuell unter www.kath-berg.ch oder im Pfarreiblatt – **Änderungen vorbehalten**

			November 2023
02.11.	09.00	Do	Reg. Frauentreff Neuwies
04.11.	10.00	Sa	Ökum. Fiire mit de Chline, Evang. Kirche
05.11.	09.30	So	Gottesdienst mit Totengedenken, anschl. Gräberbesuch
05.11.	09.30	So	Kids Höck
06.11.	14.00	Mo	Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe
09.11.	14.00	Do	Café-Strick-Häkelstubete im Evang. KiZe
10.11.	09.00	Fr	FG Gottesdienst für verst. Mitglieder, anschl. zämesitze
10.11.	19.00	Fr	GENTS: Herbstanlass
11.11.	16.00	Sa	Laternen basteln, anschl. Martinsumzug
18.11.		Sa	Päkliaktion für «Licht im Osten»
21.11.	12.00	Di	Suppenzmittag im Pfarreisaal – mit Anmeldung
22.11.	14.30	Mi	Seniorennachmittag im Neuwies mit Zvieri
30.11.	14.00	Do	Kaffeestube am Spielplatz
			Dezember 2023
01.12.	11.30	Fr	Senioren-Adventsfeier
02.12.	10.00	Sa	Ökum. Fiire mit de Chline, Kath. Kirche
03.12.	09.30	So	1. Advent, Segnung der Kränze & Kerzen im Gottesdienst
04.12.	14.00	Mo	Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe
06.12.	06.00	Mi	Schüler-Roratefeier, anschl. Frühstück im Pfarreisaal
10.12.	09.30	So	Kids Höck
12.12.	12.00	Di	Suppenzmittag im Pfarreisaal – mit Anmeldung
12.12.	19.00	Di	Versöhnungsfeier
13.12.	14.30	Mi	Seniorennachmittag im Neuwies mit Zvieri
13.12.	20.00	Mi	Oberstufenschüler*Innen bringen den Friedenslicht nach Berg
14.12.	14.00	Do	Café-Strick-Häkelstubete im Evang. KiZe
16.12.	07.00	Sa	Roratefeier mit der Liturgiegruppe der FG, anschl. Frühstück
23.12.	17.00	Sa	Weihnachts-Musical in Berg
24.12.	16.30	So	Heilig Abend, Familien-Weihnachtsfeier
24.12.	22.30	So	Heilig Abend, Gottesdienst
25.12.	09.15	Mo	Gottesdienst am 1. Weihnachtstag
26.12.	09.15	Di	Gottesdienst am Stephanustag

KATH. KIRCHGEMEINDE
ST. MAURITIUS BERG TG

«up2date – Medienkompetenz für Eltern»

Einladung zur Wissensbörse / Informationsveranstaltung der Perspektive Thurgau

Sind Sie als Eltern oder Grosseltern von Kindern und Jugendlichen auch manchmal überfordert, wenn es um die Nutzung von digitalen Medien geht?

Digitale Medien helfen und unterstützen. Sie bergen aber auch Gefahren, wie zum Beispiel Internetsucht, Vereinsamung oder Realitätsverlust.

«up2date – Medienkompetenz für Eltern» lädt Sie ein, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen und fördert den Austausch zwischen den Generationen.

An verschiedenen Ständen führen wir eine Wissensbörse zu aktuellen Themen durch:

- Hilfestellung bei konkreten Erziehungsfragen. Aufzeigen von Lösungsvorschlägen. Aufzeigen altersgerechter Nutzungsdauer und Bildschirmzeiten.
- Familiengerechte Informationen zu verschiedenen Geräten.
- Aufzeigen von Sicherheitseinstellungen/technische Kinderschutzmöglichkeiten bei digitalen Medien.
- Erfahren von aktuellen Spielen und Erläuterung allfälliger Risiken.
- Hilfsmöglichkeiten im Kanton.

Möchten Sie mehr über den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien, den optimalen Nutzen und über mögliche Gefahren erfahren? «up2date – Medienkompetenz für Eltern» ist eine kostenlose Informationsveranstaltung der Perspektive Thurgau.

Dauer	Etwa 3 Stunden. Nach der Türöffnung erfolgt ein kurzer Input, anschliessend bewegen Sie sich frei zwischen den verschiedenen Ständen.
Kosten	Keine.
Anmeldung	Es ist keine Anmeldung nötig. Kommen Sie einfach vorbei.
Verpflegung	Für Getränke und kleine Knabbereien ist gesorgt.

Termine	**Öffnungszeiten**	**Standorte**
Mittwoch, 15. November	18.00 bis 21.15 Uhr	Amriswil, Sekundarschule Egelmoos Haupteingang, Egelmoosstrasse 20
Mittwoch, 22. November	18.00 bis 21.15 Uhr	Weinfelden, Primarschulzentrum Paul Reinhart Aula, Industriestrasse 23
Samstag, 25. November	08.00 bis 11.15 Uhr	Frauenfeld, Schulanlage Reutenen Aula, Markstrasse 14

Weitere Informationen finden Sie unter: www.up2date-tg.ch

Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
www.perspektive-tg.ch
Email info@perspektive-tg.ch
Telefon 071 626 02 02

Perspektive Thurgau
Damit sind Sie gut beraten

CARITAS Thurgau

Budgetberatung

Noch viel Monat übrig – aber das Geld ist bereits aufgebraucht

Das zur Verfügung stehende Geld geplant und umsichtig einzuteilen, bedeutet für viele Menschen eine grosse Herausforderung. Was tun, wenn noch viel Monat übrig, das Geld aber aufgebraucht ist? Hilfreich ist, vorausschauend zu planen und ein persönliches Budget zu erstellen, welches Orientierung und Sicherheit gibt in der alltäglichen Umsetzung der Finanzen. Insbesondere für die Bildung von Rückstellungen für unregelmässige Ausgaben, grössere Rechnungen und nötige Anschaffungen ist das sehr wichtig und nachhaltig. Es ist jetzt bei den Ausgaben deutlich spürbar, dass verschiedene Produkte und Dienstleistungen laufend teurer werden. Dies mit steigender Tendenz!

Mit einem erstellten, individuellen Budget behalten Sie den Überblick über Ihre Finanzen und Sie können nachhaltig planen.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei der Erstellung eines Budgets. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Weitere Informationen und Kontakt unter:
www.caritas-thurgau.ch
Mail: thurgau@caritas.ch
Telefon: 071 626 11 86

Büecherstube

Jeden Dienstag offen von 17.00 bis 19.30 Uhr

Hospizdienst Thurgau

«Auch wenn wir an der grundsätzlichen Situation sterbender Menschen wenig ändern können – wir können versuchen, ihnen in dieser schwierigen Phase ihres Lebens beizustehen. . .»

Dame Ciceley Saunders 1991

Die freiwilligen Begleiterinnen und Begleiter des Hospizdienstes Thurgau begleiten Erwachsene, Kinder und Jugendliche auf ihrem letzten Lebensweg. Wo Angehörige, Bezugspersonen und pflegende Dienste mit ihrer Zeit und ihren Kräften an Grenzen gelangen, bringt der Hospizdienst Entlastung. Die Begleiterinnen und Begleiter stellen sich zur Verfügung. Nehmen sich Zeit. Sind da. Hören zu. Stehen bei. Der Hospizdienst wird von Frauen und Männern getragen, die ihre Einsätze auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis leisten. Sie sind auf ihre Aufgabe vorbereitet, bilden sich regelmässig weiter und erhalten professionelle Begleitung. Die achtsame Begleitung geschieht in der interdisziplinären Zusammenarbeit mit den verschiedenen involvierten Fachpersonen aus Pflege, Medizin, Seelsorge sowie therapeutischen und sozialen Einrichtungen. Die Begleiterinnen und Begleiter ermöglichen pflegenden Angehörigen Freiräume und Sicherheit in einer belastenden Zeit. Sie tragen somit wesentlich dazu bei, dass sterbende Menschen möglichst am Ort ihrer Wahl, in vertrauter Umgebung, ihren letzten Lebensweg gehen können. Das Angebot ist für die betroffenen Personen kostenlos. Der Hospizdienst leistet mit seinem Angebot in diesem Teilbereich der palliativen Versorgung im Kanton einen anerkannten Beitrag.

Um Unterstützung und Begleitung anzufordern, melden sie sich bei der Geschäftsstelle. Ebenso, wenn Sie sich über die Aufgaben als freiwillige Begleiterin oder Begleiter informieren möchten.

Hospizdienst Thurgau,
Marina Bruggmann, Geschäftsführerin, Telefon 071 940 07 90

VOLKSHOCHSCHULE MITTELTHURGAU

Programm **November / Dezember 2023**

Mo, 06.11.23
20.00 Uhr

Weinfelden macht bei einer Gesundheitsstudie mit
Referenten: Dr. Martin Kraus, Kardiologie Weinfelden; Prof. A. Schönenberger
Chefarzt Innere Medizin, Kantonsspital Münsterlingen
Ort: BBZ Weinfelden, Aula, Schützenstrasse 9
Eintritt: Fr. 15.–

Di, 14.11.23
20.00 Uhr

China und die Schweiz – Geschichte und Gegenwart
Referent: Prof. Dr. Ralph Weber, Europainstitut der Universität Basel
Ort: BBZ Weinfelden, Aula, Schützenstrasse 9
Eintritt: Fr. 15.–

Di, 21.11.23
20.00 Uhr

Zelluläre Landwirtschaft: Chancen und Herausforderungen
Veranstalter: Thurgauische Naturforschende Gesellschaft TNG
Referenten Prof. Dr. Regine Eibl-Schindler, Prof. Dr. Dieter Eibl
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Wädenswil
Ort: BBZ Weinfelden, Aula, Schützenstrasse 9
Eintritt: frei

Mo, 04.12.23
18.30 Uhr

Weinfelder Weinwunder: So entstehen Spitzenweine
Referent: Martin Wolfer, Weingut Wolfer
Ort: Bründlerbergstrasse 15, Weinfelden
Eintritt: Fr. 30.– inklusive Degustation
Mitglieder-Freikarten können nicht angerechnet werden
Anmeldung erforderlich bei Ausschreibung auf der Website

Vorschau
08.01- 26.02.24

Zeichen- und Malkurs: Stillleben und mehr
7 Abende: Jeweils montags 19.00 – 21.30 Uhr / ***Anmeldeschluss 03.01.24***
Kursleiterin: Chari Maria Santos, Lehrerin Bildnerisches Gestalten, Zürich
Ort: Schulhaus Pestalozzi, Rathausstrasse 22, Weinfelden
Anmeldung erforderlich bei Ausschreibung auf der Website, max. 15 TN

An den Veranstaltungen der Volkshochschule sind alle willkommen – eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**
Weitere Informationen finden Sie unter: **www.vhs-mittelthurgau.ch**

DIANA WERNER

Krankenkassen anerkannte Therapeutin

MASSEURIN

Mit klassischen Massagegriffen und Boeger Therapie gehe ich auf Ihre individuellen Behandlungsschwerpunkte ein.
Dabei werden die Haltung, Bewegung und Körperwahrnehmung verbessert und Verklebungen gelöst. Die Beschwerden und Schmerzen werden gelindert und die Muskulatur wird entspannt, so wird das allgemeine Wohlbefinden gesteigert und ganzheitliche Entspannung ermöglicht.

On line 24/7 buchen

Oder
www.dianawerner.com
076 5767568
Hauptstrasse 49 Berg

¡Scan Me!

Inserat

dä Pneuwechsel-Profi

AUTO LÜTHI

Aktuell

- Pneuwechsel | Pneuhotel
- Winter-Check
- Getriebe- und Automatenspülungen mit Servicearbeiten
- **Service und Reparatur aller Marken mit Erhalt der Herstellergarantie**
  Nur bei Auto Lüthi GmbH
  Bosch Car Service

BOSCH Service

KYBURZ

Verkauf | Reparatur | Service

Auto Lüthi GmbH
Hauptstrasse 74 | 8572 Berg TG
071 636 20 20 | www.autoluethi.ch

Christbaum in den Kulturen in Ast oder Berg selber auslesen

Ab sofort können Sie mit uns einen Termin vereinbaren und den Christbaum in unseren Kulturen selber auslesen.

Den Christbaum schneiden wir kurz vor Weihnachten frisch an Ihrem gewünschten Termin.

Wir sind die einzigen, die ökologisch Christbäume mit ShropshireSchafen produzieren.
Berg – Ottenbergstrasse gegenüber Familie Brändli
Ast 1 – Beat Kressibucher-Senn

Sie können auch online bestellen und bequem liefern lassen.

Samstag & Sonntag, 9. + 10. Dezember, 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag & Sonntag, 16. + 17. Dezember, 10.00 – 17.00 Uhr

Grosser Christbaumverkauf
mit gratis Glühwein und Gebäck

www.christbaeume.ch
Beat Kressibucher-Senn & Team
Ast 1 Tel. 071 636 13 07
8572 Berg Natel 079 232 04 45

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Mittelthurgau

Raiffeisenbank Mittelthurgau

Jetzt Beratungstermin vereinbaren

Persönlich, kompetent und nah – Gemeinsam zu Ihrer individuellen Vermögensstrategie

Talha San
Stv. Leiter Anlagekundenberatung
071 626 99 34

raiffeisen.ch/mittelthurgau

In und für Berg
Stolz und mit Freude aktiv

Offizier der Feuerwehr
Mitglied Jugendkommission

Am 26. November 2023
Ihre Wahl zum Schulpräsidenten VSBB

Marco Jetzer

Ihr Vertrauen. Mein Engagement. Unsere Zukunft.

marco-jetzer.ch

Treffen Sie mich persönlich und lernen Sie mich kennen
04.11.2023, Eventscheune Hof Häberli, Dorfstrasse 20 Mauren
11.11.2023, Evangelisches Kirchgemeindehaus, Neuwies Berg
18.11.2023, Musigschöpfli, Rosengartenstrasse 2, Birwinken
Jeweils von 14 bis 16 Uhr.
Ich freue mich auf Sie.

Wahlen Schulpräsidium

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Lernen - Wachsen - Zukunft

MICHEL FREUND

Für eine Schule in der individuelle Förderung und persönliches Wachstum im Fokus steht.

MEINE INFOVERANSTALTUNGEN:

9. November 2023 um 19:30 Uhr
Evangelisches Kirchgemeindehaus
Neuwies Berg
15. November 2023 um 19:30 Uhr
Heilpädagogische Schule Mauren
20. November 2023 um 19:30 Uhr
"alti-glasi" Birwinken

Michel Freund
8572 Andhausen
michel.freund@bluewin.ch

Fondue im Mühlichäller

Freitag, 17. November
ab 17.00 Uhr

Samstag, 18. November
ab 17.00 Uhr

Unterdorf 5
Guntershausen bei Berg
mit Anmeldung: 079 749 47 63

Es freuen sich
Esther und Regula

Voranzeige:
Adventskaffee im weihnachtlich geschmückten Keller am
Sonntag, 3. Dezember, ab 10.00 Uhr

Hier könnte Ihr Inserat stehen

Festgeldaktion ab 20’000 Franken

Transferieren Sie jetzt Ihre Vermögenswerte zur Raiffeisenbank Mittelthurgau und profitieren Sie für 12 Monate von einem Vorzugszins von 2.00 %.

*siehe Konditionen unter **raiffeisen.ch/mittelthurgau/festgeldaktion**

Christbaumverkauf mit Raclette-Plausch

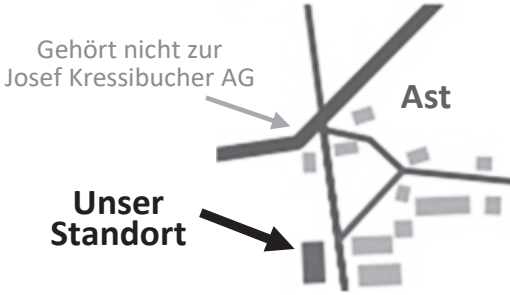
Freitag, **15.12.2023** 17.00 - 22.00 Uhr
Samstag, **16.12.2023** 11.00 - 17.00 Uhr
Sonntag, **17.12.2023** 11.00 - 15.00 Uhr

- Beheizte Festwirtschaft
- Raclette-Plausch
- Glühwein, Punsch und Kaffee
- Gumpischloss

Selbstverständlich sind wir auch zu den gewohnten Büro-Öffnungszeiten für Sie da. Schauen Sie bei uns vorbei und finden Sie den passenden Weihnachtsbaum für Ihr Zuhause.

Das Team der Josef Kressibucher AG freut sich auf Ihren Besuch.

Forstbaumschule
Josef Kressibucher AG
Ast 2
8572 Berg TG
071 636 11 90
kressibucher.ch



Wir suchen genau Sie!

Im Herbst und Frühling benötigt unser Team tatkräftige **Unterstützung** von Aushilfen (20-100%).

Die Hauptaufgaben sind das Eintopfen und Sortieren von verschiedenen nacktwurzligen Pflanzen und das Bündeln von Reisig.

Wollen Sie Ihre Einsätze im **Stundenlohn flexibel** gestalten?
Lieben Sie den Umgang mit **Pflanzen**?
Haben Sie Freude am Werken von Hand?

Dann sind Sie genau richtig bei uns! Melden Sie sich unverbindlich bei christina@kressibucher.ch

jk

Josef Kressibucher AG, Forstbaumschule, Ast 2, 8572 Berg TG

Coiffure & Nail Studio Kehlhof
Herren & Damen

Nelly Rüber

Hauptstrasse 21
8572 Berg
Telefon 071 636 16 36

Weihnachts-Post

Noch keine Idee für ein **Weihnachtsgeschenk?**

Wir haben die Lösung!

Wir können Ihnen attraktive Rabatte auf diverse **Haarpflege-Produkte** anbieten, oder einen **Gutschein** ausstellen.
Ideale Geschenke für die bevorstehende Weihnachtszeit.

Wir beraten Sie gerne.

Auf Ihren Besuch freut sich ***Coiffure & Nail Studio Kehlhof***

HOL DIR HIGHSPEED IN JEDE ECKE

Up Connect XL inkl. Smart WiFi-Pod

39.90

Für 12 Monate, danach CHF 89.90/Mt.*

Offizieller Hauptpartner von Swissski

Sunrise

info@kabag.ch
071 636 15 70

Kabelfernsehanlage Berg AG
KABAG

* Angebot gültig bei Neubestellung von Up Connect XL. Preis Up Connect XL: CHF 39.90/Mt. während 12 Monaten, danach CHF 89.90/Mt. Mindestvertragsdauer 24 Monate. Aktivierungsgebühr CHF 99.90. Änderungen vorbehalten. Mehr Infos auf: sunrise.ch/internet

Veranstaltungskalender

November

3.	19:00	Feuerwehrabend	Feuerwehr Berg	Neuwies
5.	09:30	Gottesdienst zum Reformationstag	Evang. Kirchgemeinde	Evang Kirche
5.	09:30	Gottesdienst mit Totengedenken	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
5.	09:30	Kids Höck	Kath. Kirchgemeinde	Unti-Zimmer, kath. Kirche
10.	09:00	FG Gottesdienst	Frauengemeinschaft Berg	Kath. Kirche
10.	19:00	GENTS Männeranlass	Kirchgemeinden	Evang. Gemeinde Kehlhof
11.	16:00	St. Martins-Laternenbasteln & Umzug	Frauengemeinschaft Berg	Pfarreisaal, kath. Kirche
11.	20:00	Unterhaltungs-Abend	Handharmonika-Club Berg	Mehrzweckhalle
12.	09:30	Laiengottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
12.	13:00	Unterhaltungs-Nachmittag	Handharmonika-Club Berg	Mehrzweckhalle
13.	19:30	Mannschaftsübung	Feuerwehr Berg	Feuerwehrdepot
15.	19:00	Samariter Novemberhock	Samariterverein Berg und Umgebung	
16.	19:00	Budgetgemeindeversammlung	Gemeinde Berg	Mehrzweckhalle Berg
18.	08:00	Aktion Weihnachtspäckli 2023	Kirchgemeinden	Vorplatz Volg, Berg
19.	09:30	Musik-Gottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
21.	12:00	Suppenzmittag	Kath. Kirchgemeinde	Pfarreisaal, kath. Kirche
22.	14:30	Seniorennachmittag im November	Evang. Kirchgemeinde	Kirchgemeindehaus Neuwies
24.	17:00	Fondue Schmaus	Feuerwehr-Verein	Zivilschutzkeller, Berg
25.	11 + 17	Fondue Schmaus	Feuerwehr-Verein	Zivilschutzkeller, Berg
25.	07:00	Atemschutzübung, Brandhaus	Feuerwehr Berg	Feuerwehrdepot
26.	09:30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
30.	14:00	Kaffeestube am Spielplatz	Kath. Kirchgemeinde	Pfarreisaal, kath. Kirche

Dezember

1.	11:30	Senioren-Adventsfeier	Frauengemeinschaft Berg	Pfarreisaal, kath. Kirche
1.	19:30	Konzert Gemischter Chor Bürglen	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
3.	09:30	Gottesdienst zum 1. Advent	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
3. – 27.		Weihnachtsweg rund um die Kirche	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
6.	06:00	Schüler-Roratefeier	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
10.	09:30	Kids Höck	Kath. Kirchgemeinde	Unti-Zimmer, kath. Kirche
10.	19:00	HORIZON Worship-Gottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
12.	12:00	Suppenzmittag	Kath. Kirchgemeinde	Pfarreisaal, kath. Kirche

12.	19:00	Versöhnungsfeier im Advent	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
13.	14:30	Seniorennachmittag im Dezember	Evang. Kirchgemeinde	Kirchgemeindehaus Neuwies
14.	08:00	Friedenslicht aus Bethlehem	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
16.	07:00	Roratefeier	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
17.	17:00	Weihnachtsspiel mit Kidstreff	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
20.	20:00	Vortrag	Samariterverein Berg und Umgebung	Kath. Kirchgemeindesaal
23.	17:00	Weihnachtsmusical	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
24.	16:30	Familien-Weihnachtsfeier	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
24.	17:00	Weihnachtsfeier für Klein und Gross	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
24.	22:30	Christnachtfeier	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
24.	22:30	Gottesdienst in der Heiligen Nacht	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
25.	09:30	Weihnachtsgottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
25.	09:30	Festgottesdienst 1. Weihnachtstag	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche

Veranstaltungen bitte **bis spätestens 7. Dezember 2023** im Veranstaltungskalender erfassen auf www.berg-tg.ch
oder Daten via E-Mail an: gemeinde@berg-tg.ch

REDAKTIONSSCHLUSS Dezember-Heft 2023:

Freitag, 8. Dezember 2023

Am besten senden Sie uns die Beiträge fürs Mitteilungsblatt per E-Mail an: mitteilungsblatt@berg-tg.ch
Bitte Beiträge in digitaler Form und mit mind. Schriftgrösse 12 einreichen.

Bei A4-Vorlagen bitte links, rechts und oben mindestens 17 mm und unten 20 mm für den Rand freilassen.
Bei A5-Vorlagen genügen links, rechts und oben 10 mm und unten 12 mm.

Inseratepreise: 1 Seite Fr. 200.– ½ Seite Fr. 100.– ¼ Seite Fr. 50.–

Spätere Einsendetermine:	**März-Heft:**	**Montag, 19. Februar 2024**	**Mai-Heft:**	**Freitag, 19. April 2024**
	Juli-Heft:	**Mittwoch, 19. Juni 2024**	**September-Heft:**	**Montag, 19. August 2024**

Technische Gemeindebetriebe

Energiestadt Berg ist auf der Höhe

Störungsnummer:

071 637 70 30

Eine Telefonnummer für alle Meldungen

- **Trinkwasserversorgung**

  Wenn Sie örtliches und fliessendes Oberflächenwasser an oder auf Strassen oder Wegen entdecken.

- **Elektroversorgung**

  Wenn Sie und Ihre Nachbarn keinen Strom mehr haben.

- **Erdgasversorgung**

  Wenn Ihre Gasheizung kein Gas mehr bekommt.

Eine Stimme im Telefon erklärt Ihnen die nächsten Schritte und übernimmt die Weiterleitung an das entsprechende Unternehmen.